



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 65

Donnerstag, 09. Juli 2026

Nummer 28

TANNHEIMER
Weindorf

Regionales Weinfest mit
kulinarischen Spezialitäten und Live-Musik

11. Juli 2026

ab 15 Uhr - Rathausplatz


TANNHEIM



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tannheimer Weindorf am 11. Juli 2026

Am **Samstag, den 11. Juli 2026**, findet ab **15:00 Uhr** auf dem Rathausplatz das 2. Tannheimer Weindorf statt.

Die Weingüter Lutz und Kern aus Oberderdingen sowie Di Pietro aus Babenhausen bieten eine erlesene Auswahl an Weinen aus Baden, Württemberg und den Abruzzan an.

Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachmittag zunächst bei Kaffee und Kuchen zu genießen und anschließend bei erlesenen Weinen, einer Tombola mit attraktiven Preisen und stimmungsvoller Live-Musik einen geselligen Sommertag und -abend in Tannheim zu verbringen.

Für das leibliche Wohl sorgen die Chorgemeinschaft Tannheim, die Landjugend Tannheim, der Tennissclub Tannheim e.V. und die VdK-Ortsgruppe Tannheim. Neben nichtalkoholischen Getränken erwarten die Besucherinnen und Besucher vielfältige kulinarische Köstlichkeiten – darunter frisch gebackener Flammkuchen.

Bürgermeister Heiko De Vita betont: „Mit dem Tannheimer Weindorf möchten wir auch in diesem Jahr einen Ort der Begegnung schaffen, an dem Einheimische und Gäste gemeinsam einen genussvollen Sommertag verbringen können. Mein herzlicher Dank gilt den teilnehmenden Weingütern, unseren engagierten Vereinen sowie allen Helferinnen und Helfern, die diese Veranstaltung möglich machen. Ich lade Sie herzlich ein und freue mich darauf, viele Besucherinnen und Besucher beim 2. Tannheimer Weindorf begrüßen zu dürfen.“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aus der Arbeit des Gemeinderates

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Tannheimer Weindorf

Am 11.07.2026 findet das Tannheimer Weindorf auf dem Rathausplatz ab 15.00 Uhr statt. Es werden sich Weingüter aus Baden, Württemberg und den Abruzzan beteiligen. Die Versorgung der Gäste mit nichtalkoholischen Getränken, kulinarischen Köstlichkeiten und Kaffee sowie Kuchen erfolgt durch die Chorgemeinschaft Tannheim, die Landjugend Tannheim, den Tennissclub Tannheim sowie den VdK Ortsgruppe Tannheim. Auch an dieser Stelle geht ein Dank an alle Mitwirkenden.

2. Spielplatz Rathausplatz

Am 06. Juli um 14:00 Uhr erfolgt die Eröffnung des Spielplatzes auf dem Rathausplatz. Umrahmt wird die Veranstaltung durch einen musikalischen Beitrag der Kinder des Kindergartens „Zum guten Hirten“ und des Montessori Kinderhauses.

3. Verlässliche Grundschule

Auf die Ausschreibung einer Stelle für die Verlässliche Grundschule in Tannheim haben sich insgesamt 4 Personen beworben. Für die zu besetzende Stelle wurde Frau Rauh aus Lautrach eingestellt. Sie wird mit Beginn des neuen Schuljahres ihren Dienst an der Verlässlichen Grundschule aufnehmen und nach dem Eintritt in den Ruhestand von Frau Hopke auch die Leitung der Verlässlichen Grundschule übernehmen. Frau Rauh hat bereits Erfahrung im Bereich der Schulkinderbetreuung gesammelt.

4. Offener Bücherschrank

Am 29.06.2026 wurde die Beklebung „Gemeinsam lesen“ mit Gemeindelogo auf dem Offenen Bücherschrank auf dem Rathaus-

platz vorgenommen. Herr Ehlert von Ehlert Kinderbücher hat die ersten Bücher für den Offenen Bücherschrank gespendet.

5. Altkleidercontainer beim Bauhof

Die Altkleidercontainer der „Aktion Hoffnung“ wurden kreisweit entfernt. Hintergrund ist, dass Altkleidergeschäft nicht mehr sehr wirtschaftlich ist. Dabei wurde auch der Altkleidercontainer beim Bauhof abgeholt. In der jüngsten Zeit wurden, aufgrund unregelmäßiger Leerungsintervalle des Betreibers, Altkleidersäcke nebenan abgelagert. So können wir optimistisch sein, dass sich die Gesamtsituation an diesem Ort dauerhaft verbessert.

6. Bahnhofstraße

Wegen den Unebenheiten in der Bahnhofstraße gibt es Anfang Juli einen Termin mit der Netze BW. Über die Ergebnisse wird dann berichtet.

7. Prüfung Straßenbeleuchtungsmasten und Flutlichtmasten

Die Prüfung von Masten der Straßenbeleuchtungen und der Flutlichtanlagen beim Sportplatz auf Standsicherheit erfolgte jüngst durch die Netze BW. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Diese Prüfung hat nun 6 Jahre Gültigkeit.

2. Fragestunde der Einwohner gem. § 33 Abs. 4 GemO

Ein Einwohner fragt, ob es bereits Informationen der NetCom BW gibt, ob die Quote für den Breitbandausbau von mind. 50% erreicht wurde. Der Vorsitzende verneint dies.

Weiterhin erkundigt sich der Einwohner, ob sich die Netze BW bereits die Abstände der Straßenbeleuchtungen angeschaut hat. Der Vorsitzende erklärt, dass dies an die Netze BW weitergegeben wurde, jedoch noch keine Rückmeldung kam.

Eine Einwohnerin weist auf den schlechten Zustand der Straße „Am Goldberg“ hin und betont, dass die Straße nun schon seit langer Zeit so ist. Sie betont, dass man die Straße auch mit niederschweligen Maßnahmen angemessen sanieren könnte. Der Vorsitzende antwortet, dass sich der Gemeinderat für die Erstellung eines Kriterienkatalogs zur Sanierung von Gemeindestraßen entschieden hat. Dieser wird in eine der nächsten Sitzungen öffentlich vorgestellt und beschlossen werden. Danach wird über die Art der Sanierung der betreffenden Straße durch den Gemeinderat entschieden.

3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Biomethanaufbereitung Gemarkung Baur“ Billigung des Entwurfs zur förmlichen Beteiligung -Beschlussfassung

Frau Knapfer und Herr Schweizer von LARS consult stellen den aktuellen Stand des vorhabenbezogenen Bebauungsplans dar. Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der sonstigen Träger öffentlichen Belange zur Kenntnis. Die Abwägungs- und Beschlussempfehlungen zu den Stellungnahmen werden gemäß Sitzungsprotokoll einstimmig beschlossen. Der Gemeinderat billigt einstimmig den Entwurf für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan und beauftragt die Verwaltung, die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

4. Windenergieanlagen im Bereich „Oyhof“ Sachstandsinformation -Kenntnisnahme

Herr Böhm von der LAOCO GmbH erläutert den Sachstand zu den Windenergieanlagen im Bereich Oyhof. Dabei wird insbesondere betont, dass von den ursprünglichen 5 Anlagen derzeit



nur die Realisierung von zwei Windkraftanlagen weiterverfolgt wird. Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zum aktuellen Planungsstand zur Kenntnis.

5. Lärmaktionsplanung für Tannheim

5.1. Aufstellungsbeschluss für einen Lärmaktionsplan für den Pflichtbereich Ortsteil Egelsee und Lärmspaziergang mit der Bürgerschaft -Beschlussfassung

Herr Kiener von Modus consult GmbH stellt den Sachstand sowie das weitere Vorgehen zur Lärmaktionsplanung in Tannheim vor. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Aufstellungsbeschluss für einen Lärmaktionsplan für den Pflichtbereich Ortsteil Egelsee und die Öffentlichkeitsbeteiligung in Form eines Lärmspaziergangs mit der Bürgerschaft.

5.2. Lärmaktionsplanung – Freiwilliger Bereich Kernort Tannheim -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt, bei einer Neinstimme und zwei Enthaltungen, die Durchführung einer Lärmaktionsplanung im freiwilligen Bereich Kernort Tannheim.

5.3. Vorstellung der Ergebnisse zur Verkehrszählung -Kenntnisnahme

Herr Kiener von der Modus consult GmbH stellt die Ergebnisse der Verkehrszählung vor. Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

5.4. Abschluss einer Honorarvereinbarung zwischen der Modus consult GmbH und der Gemeinde Tannheim -Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt bei einer Neinstimme und zwei Enthaltungen den Abschluss einer Honorarvereinbarung zwischen der Modus consult GmbH und der Gemeinde Tannheim.

6. Bauantrag

6.1. Bauantrag „Nutzungsänderung und Umbau eines privaten Kellerraums zur gewerblichen Küche“ auf Grundstück Flst. Nr. 3535/1, Memminger Straße 63, Tannheim-Egelsee -Beschlussfassung

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zur beabsichtigten Nutzungsänderung und Umbau eines privaten Kellerraums zur gewerblichen Küche wird einstimmig hergestellt.

7. Abschluss einer Vereinbarung für Microsoft-Exchange Lizenzen -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung erforderlicher Microsoft-Exchange-Lizenzen.

8. Ausübung des besonderen Vorkaufsrechts von § 25 Abs. 1 Satz 2 BauGB im Bereich „Bahnhof“ für die Grundstücke Flst. Nr. 796/4 und 796/8 Vergabe von Schreinerarbeiten -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das besondere Vorkaufsrecht der Gemeinde für die Grundstücke Flst. Nr. 796/4 und 796/8 nicht auszuüben.

9. Grundschule Tannheim

Anstellung einer Schulsozialarbeiterin / eines Schulsozialarbeiters über die Stiftung St. Anna -Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einführung einer Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2026/2027 in Kooperation mit der Stiftung St. Anna. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die hierfür erforderliche vertragliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Tannheim und der Stiftung St. Anna zu unterzeichnen.

10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Gemeinde Tannheim

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Annahme einer Sachspende zu.

11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt folgende in den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 18.05.2026 und 15.06.2026 gefassten Beschlüsse bekannt:

Gemeinderatssitzung vom 18.05.2026

- Der Gemeinderat beschloss über eine Personalangelegenheit.
- Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Sachstandsinformation zu den Projekten im Haushaltsjahr 2026.
- Der Gemeinderat übt für ein Baugrundstück im Baugebiet „Berkheimer Weg 1. BA“ das Rückkaufrecht aus.

Gemeinderatssitzung vom 18.05.2026

- Der Gemeinderat beschloss über eine Personalangelegenheit.

12. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Ein Mitglied des Gemeinderats erkundigt sich nach den aktuellen Wasserrohrbrüchen. Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass einer am Flugplatz und ein weiterer Wasserrohrbruch in der Haslacher Straße war. Der Bauhof hat alle Arbeiten vorbereitet, sodass die Stadtwerke Memmingen die Reparatur nun vornehmen können.

Ein Mitglied des Gemeinderats fragt an, ob an den Bäumen im Bereich des neuen Spielplatzes im Rehgarten aufgrund der derzeit extremen Trockenheit Bewässerungsmaßnahmen erfolgen. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass der Bauhof im Zuge seiner Bewässerungsarbeiten auch dies eingeplant hat.

Ein Ratsmitglied teilt mit, dass im Tannenschorrenbach die Gräser geschnitten werden sollten. Der Vorsitzende antwortet hierzu, dass zum Schneiden von Gräsern im Bachlauf in dieser Jahreszeit eine Ausnahmegenehmigung der unteren Naturschutzbehörde erforderlich ist. Diese wurde beantragt und mittlerweile erteilt. Der Bauhof wurde angewiesen, diese Schneidemaßnahmen unverzüglich durchzuführen.

Wochenmarkt am 9. Juli 2026 entfällt wegen Aufbau für Weindorf

Der Tannheimer Wochenmarkt entfällt am Donnerstag, den 9. Juli 2026.

Grund dafür sind die umfassenden Aufbauarbeiten für das anstehende Tannheimer Weindorf.

Der Imbissstand von „Mert Döner“ ist von der Absage nicht betroffen.

In der nächsten Woche findet der Wochenmarkt in gewohnter Weise wieder statt.



Sprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mir ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern ein großes Anliegen. Erst durch Anregungen, Vorschläge, Ideen und sachliche Kritik aus der Bürgerschaft ist eine bürgernahe Politik möglich. Sprechen Sie mich daher jederzeit offen an!

Gerne auch ohne vorherige Terminabsprache in meiner nächsten Bürgersprechstunde am Samstag, den **18. Juli 2026** von **09:00 bis 11:00 Uhr** im Rathaus, Zimmer Bürgermeister. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine Anmeldung zur Sprechstunde empfohlen. Die Termine werden dann nach Eingang vergeben. Es werden für die persönlichen Anliegen jeweils 15 Minuten eingeplant.

Unabhängig von der Sprechstunde bin ich in der Regel täglich im Rathaus zu erreichen. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch eine telefonische Terminabsprache unter der Rufnummer 08395 922-0 empfohlen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Tannheim, 09. Juli 2026

Heiko De Vita
Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am **Freitag, 17. Juli 2026** geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Herrn Franz Cölestin Reisch zum 80. Geburtstag am 10.07.2026

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr

Heiko De Vita
Bürgermeister

Stadtradeln in der Gemeinde Tannheim – Erfolgreiche Premiere

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Tannheim hat in diesem Jahr erstmals am Stadtradeln teilgenommen. Im Aktionszeitraum vom 10. bis 30. Juni 2026 legten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam 19.977 Kilometer mit dem Fahrrad zurück – ein hervorragendes Ergebnis für die erste Teilnahme.

Insgesamt beteiligten sich 66 Radlerinnen und Radler an der Aktion. Ob mit dem E-Bike oder dem klassischen Fahrrad – alle trugen mit großem Engagement zum Erfolg bei. Viele berichteten zudem, dass sie während des Aktionszeitraums bewusst häufiger das Auto stehen ließen und stattdessen das Fahrrad nutzten.

Gesamtbilanz der Gemeinde Tannheim

- Geradelte Kilometer: 19.977 km
- Aktive Radlerinnen und Radler: 66
- Durchschnitt pro Person: 303 km
- Eingesparte CO₂-Emissionen: 3.277 kg
- Zurückgelegte Fahrten: 890

Ergebnisse der Teams

Team	Geradelte Kilometer	km pro Person	Teilnehmende	CO ₂ Ersparnis	Fahrten
SVT 60 plus	9.596	310	31	1.574	284
Frauenbund Tannheim	4.820	254	19	791	271
Französisch	2.379	340	7	390	209
Offenes Team Tannheim	1.957	652	3	321	48
Rathaus & Räte radeln	1.225	204	6	201	78

Bürgermeister Heiko De Vita zeigt sich erfreut über die gelungene Premiere: „Die erste Teilnahme Tannheims am Stadtradeln war ein voller Erfolg. Mein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mitgeradelt sind und damit ein starkes Zeichen für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität gesetzt haben.“

Tannheim, 09. Juli 2026

Heiko De Vita
Bürgermeister



Tannheim beteiligt sich auch 2026 wieder an der Aktion „Gelbes Band“

Obst ernten ausdrücklich erwünscht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Tannheim möchte auch in diesem Jahr wieder ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung setzen und beteiligt sich daher wieder an der bundesweiten Aktion „Gelbes Band“. Ziel der Initiative ist es, reife Früchte nicht ungenutzt am Baum verderben zu lassen, sondern sie allen Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen.

Ein gelbes Band am Obstbaum bedeutet: Hier darf kostenlos und ohne Rücksprache geerntet werden. Besitzerinnen und Besitzer von Obstbäumen oder -sträuchern, die ihre Ernte nicht vollständig selbst verwerten können, sind eingeladen, ihre Bäume mit einem gut sichtbaren gelben Band zu markieren. So können andere Einwohnerinnen und Einwohner das Obst für den eigenen Bedarf pflücken oder vom Boden aufsammeln – und das ganz legal.

Mit der Teilnahme an dieser Aktion möchten wir nicht nur gegen die Verschwendung wertvoller Lebensmittel vorgehen, sondern auch das Bewusstsein für regionale und saisonale Ernährung stärken.

Damit die Aktion für alle Beteiligten ein Erfolg wird, bittet die Gemeinde folgendes zu beachten:

- Nur Bäume mit gelbem Band ernten – nur diese sind zur Ernte

freigegeben.

- Respekt vor Natur und Eigentum – achtsamer Umgang mit Bäumen und Wiesen ist selbstverständlich.
- Keine Leitern verwenden – es darf nur geerntet werden, was in Reichweite hängt oder bereits auf dem Boden liegt.
- Vorsicht beim Betreten der Wiese – auf Unebenheiten, Äste oder andere Gefahren achten.
- Nur ernten, was man selbst verbrauchen kann – gegen Lebensmittelverschwendung.
- Obstqualität prüfen und waschen – kleine Makel sind oft unbedenklich und können entfernt werden.

Die gelben Bänder sind seit Montag, 29. Juni 2026 bei der Gemeindeverwaltung Tannheim im Bürgerbüro (Zimmer 1, EG) kostenlos erhältlich.

Die Gemeinde Tannheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich aktiv an der Aktion zu beteiligen – sei es als Baumspender/in oder als Erntehelfer/in. So wird gemeinsam ein Beitrag zu Nachhaltigkeit geleistet.

Tannheim, 09. Juli 2026

Heiko De Vita
Bürgermeister

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Im Bereich der Gemeinde Tannheim	10.02.2026 bis 31.12.2026	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m; teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig; teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Rathausplatz 1 – 6	Jeden Donnerstag im Jahr 2026 von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Wochenmarkt
Zeppelinstraße und Rathausplatz	11.07.2026, 13:00 Uhr bis 24:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig	Tannheimer Weindorf



Die aktuelle Spalte

VORSCHAU

Samstag, 11. Juli 2026	10:00 Uhr	Faustball U14 m
Samstag, 11. Juli 2026	Ab 15:00 Uhr	Tannheimer Weindorf (Rathausplatz)
Sonntag, 12. Juli 2026	11:00 Uhr	2. Bundesliga Damen
Dienstag, 14. Juli 2026	15:00 Uhr	Trauercafé (KGH)
Sonntag, 19. Juli 2026	09:30 Uhr	Tannheimer Fest (Kirche) mit anschl. Gelöbnisprozession zur Lourdesgrotte

Glasfaserausbau im Kernort Tannheim: NetCom BW startet Vermarktung für rund 800 Gebäude

Die NetCom BW bringt den Glasfaserausbau in Tannheim auf den Weg: Mit dem Start der Vermarktungsphase haben Bürger*innen ab sofort die Möglichkeit, sich einen Anschluss an das leistungsstarke Highspeed-Netz der EnBW-Tochter zu sichern. Insgesamt umfasst das geplante Ausbauprojekt die Erschließung von bis zu 797 Gebäuden im Gemeindegebiet.

Ziel des Vorhabens ist es, Tannheim langfristig mit einer modernen und zukunftssicheren digitalen Infrastruktur auszustatten. Im Rahmen des eigenwirtschaftlichen Ausbaus sollen Haushalte und Betriebe direkt mit gigabitschnellem Internet versorgt werden. Neben der Online-Vermarktung ist die NetCom BW ab dem 20.04.2026 auch vor Ort aktiv: Mitarbeitende informieren im Rahmen der Haustürvermarktung persönlich über das Projekt, beantworten Fragen und beraten zu den verfügbaren Tarifen. Die Vorvermarktung läuft bis zum 27.07.2026 und bildet die Grundlage für die Entscheidung über die Umsetzung des Ausbauprojekts.

Da der Glasfaserausbau mit erheblichen Investitionen verbunden ist, ist eine ausreichende Nachfrage Voraussetzung für die Realisierung. Die NetCom BW strebt daher eine Vorvermarktungsquote von rund 50 Prozent an. Wird diese erreicht und ist das Vorhaben wirtschaftlich darstellbar, folgen im Anschluss die nächsten Projektschritte.

Die Konditionen für den Glasfaseranschluss sind während der gesamten Vermarktungsphase einheitlich: Die NetCom BW bietet Anwohner*innen einen kostenfreien Glasfaserhausanschluss bis zu einer Anschlusslänge von 15 Metern an (ab dem 16. Meter fallen Kosten in Höhe von 120 Euro brutto pro weiterem Meter an). Voraussetzung ist der Abschluss eines NetCom-BW-Tarifs mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten und einer Internetgeschwindigkeit ab 300 Mbit/s.

Persönliche Vor-Ort-Beratungen erfolgen im „Tannheimer Hoigarta“ (Gebäude neben dem Rathaus, Rathausplatz 2) am:

- **Dienstag, 14.07.2026, 10:00 – 14:30 Uhr**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Nach Abschluss der Vorvermarktung und bei ausreichender Nachfrage folgen im nächsten Schritt die konkrete Ausbauplanung sowie die Vergabe der Bauleistungen. Ziel der NetCom BW ist es, Tannheim flächendeckend mit einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur zu versorgen und damit die Grundlage für die digitale Zukunft der Gemeinde zu schaffen.

NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 32.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.

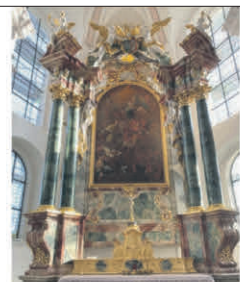
Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Die Katholische
Kirchengemeinde
Tannheim lädt herzlich
ein

Sonntag, 19. Juli 2026

„Tannheimer Fest“



9.30 Uhr Festgottesdienst in St. Martin
mit Bischof Dr. Klaus Krämer

**Wir feiern dankbar den gelungenen
Abschluss unserer Kirchensanierung und
die Tradition des „Tannheimer Festes“**



anschl. Gelöbnisprozession zur Lourdesgrotte
„Gebet im Anliegen des Friedens“

Nach der Gelöbnisprozession
lädt die
Katholische Kirchengemeinde
ganz herzlich ein
zu einem
Stehempfang beim Gemeindehaus




Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Besichtigung

BIO HOF MILLER

STEINHAUSEN AN DER ROTTUM

Anbau von Bio Obst- und Gemüsearten-
von Klassikern bis zu echten Exoten.

Treffpunkt
Kirchengemeindehaus
Tannheim

Abfahrt
13.30 Uhr

Es werden
Fahrgemeinschaften
gebildet.

Gesamtdauer
Ca. 2 Stunden

Kosten
10,00 € Mitglieder
15,00 € Nichtmitglieder
inkl. Führung, Getränk &
Verkostung

Donnerstag
30. Juli 2026
14.00 Uhr

Anmeldung
bis 22. Juli 2026
Roswitha Blenk
08395 1598






WOCHENMARKT

Wochenmarkt fällt am 09.07.26 aus!

am **09.07.26** muss der Tannheimer Wochenmarkt leider **ausfallen**, da die Aufbauarbeiten für das Weinfest bereits am 09.07.26 starten. Der Dönerstand wird an diesem Tag aber trotzdem vor Ort sein. Wir bitten um ihr Verständnis!

Viele Grüße
Ihr Marktteam

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 13. Juli 2026 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Feuerwehrprobe

Am Montag, den **13. Juli 2026** findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 17.07.2026

Picknick – mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Dienstag, 21.07.2026

Mexikanische Küche „Von Tacos, Tortillas und Lebensfreude“ (Ana Laura Olmos Alvarez) 1 Termin, 17 – 21 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

NEU IN DEN FERIEN!

Business-English (Claudia Bailer) Hier werden anhand von Texten Phrasen eingeübt, die im geschäftlichen Umgang verwendet werden. Gleichzeitig wird auch das Augenmerk auf die Grammatik gelegt, um die größtmögliche Perfektion anzustreben. Gedacht für alle, die ihr Wissen auffrischen und vertiefen möchten. 3 Abende, **22.08.2026 - 05.09.2026, Samstag, wöchentlich, 18:00 - 19:30 Uhr.**

Auffholen in den Ferien/Englisch-Vorbereitung auf das kommende Schuljahr (Claudia Bailer) Ausgleich von Defiziten, Wiederholung des Schulstoffes, spezielle Vorbereitung auf Prüfungen - geeignet für Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 an Realschulen und Gymnasien. 3 Nachmittage, 22.08.2026 - 05.09.2026, Samstag, wöchentlich, 16:15 - 17:45 Uhr

NEU IN DEN FERIEN! Bunter Herbstzauber für Kinder ab 8 Jahren (Martina Niedermaier) Wir gestalten einen Metallring mit Naturmaterialien wie Hortensien und Hagebutten zum Aufhängen, der den Herbst mit all seinen Farben einfängt. 1 Termin, **Freitag, 11.09.2026, 16 – 17:30 Uhr**, Schülercafé, Realschule Erolzheim

Vielseitige Bowls – aus dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) In die Schüssel – fertig – los. Schichten und genießen: frische, gesunde, bunte, rohe und gedünstete Zutaten einfach und raffiniert kombiniert. Trend-Food, gut zum Vorbereiten für Mit-

tag- und Abendessen und zum Grillen. Kalt oder warm, herzhaft oder süß serviert. 1 Termin, **Freitag, 18.09.2026, 13:30 – 17:30 Uhr**, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Auf unserer Website www.vhs-illertal.de finden Sie detaillierte Informationen zu den Kursen.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Katrin Fritzsche übernimmt Nachfolge:

Hermann Kienle als stellvertretender Dezernent für Soziales, Jugend und Integration in den Ruhestand verabschiedet
Nach insgesamt 34 Jahren Tätigkeit im Landratsamt Biberach und über 20 Jahren in leitender Funktion – zuletzt als Stellvertretender Dezernent für Soziales, Jugend und Integration und Leiter des Amtes für Soziale Dienste wurde Hermann Kienle feierlich in den Ruhestand verabschiedet. In seiner Rede würdigte Landrat Mario Glaser die herausragenden Verdienste Kienles im Sozialbereich der Kreisverwaltung. Katrin Fritzsche wurde im vergangenen Jahr vom Kreistag zur Nachfolgerin von Hermann Kienle gewählt und hat nun seine Nachfolge angetreten.



Hermann Kienle (zweiter von links) freut sich zusammen mit seiner Frau, Susanne Iser, auf seinen Ruhestand, in den ihn Landrat Mario Glaser verabschiedete. Katrin Fritzsche tritt seine Nachfolge an.

Hermann Kienle begann seine Laufbahn im Landratsamt Biberach im November 1992 als Sachbearbeiter im Kreissozialamt. Er hatte im sozialen Bereich über Jahrzehnte verschiedene Schlüsselpositionen inne. Landrat Mario Glaser betonte: „Sie waren ein absoluter Glücksfall für das Sozialdezernat. Zusammen mit Petra Alger bildeten Sie ein kongeniales Duo, welches über lange, lange Zeit das Landratsamt und den Landkreis geprägt hat.“

Hermann Kienle war an wegweisenden Projekten beteiligt, welche maßgeblich zur Fortentwicklung des Sozialdezernats und des gesamten Landratsamts beigetragen haben. Dazu zählten beispielsweise die Einführung der E-Akte und die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen. Von Kolleginnen und Kollegen erhielt Hermann Kienle deswegen den Spitznamen „Digitalo“, verriet Landrat Mario Glaser. Aber es sei ihm immer eine Herzensangelegenheit gewesen, mit den Mitarbeitenden im Gespräch zu bleiben. Er wollte nicht einfach nur Berichte lesen, sondern aus erster Hand erfahren, wie der Laden läuft. So scheute er auch bei Problemen nie das direkte Gespräch. Das Thema Integration sei ihm sehr wichtig gewesen, was sich in der Mitinitiierung des Arbeitskreises Asyl zeigte.

„Lieber Herr Kienle, Sie hinterlassen ein bestens bestelltes Feld, aber vor allem eine große Lücke. Ihr Humor, Ihre unerschütterliche Ruhe und Ihre Tatkraft werden uns unglaublich fehlen auch wenn wir natürlich mit Katrin Fritzsche eine wirklich tolle Nachfolgerin für Sie gefunden haben“, betonte Landrat Mario Glaser und wünschte ihm im Namen des Landkreises und persönlich für seinen Ruhestand alles Gute.

Herrmann Kienle selbst blickte mit Dankbarkeit auf seine Zeit bei der Kreisverwaltung zurück: „Rückblickend war es eine sehr schöne Zeit, und es sind die Menschen, die sie so besonders gemacht haben. Dafür bin ich dankbar. Besonders der Sozialbereich war immer mein



Ding – die Arbeit für und mit Menschen, die Unterstützung benötigen, hat mir stets viel bedeutet. Der Schlüssel zum Erfolg liegt für mich im Gespräch und im Teamgeist; gute Führung funktioniert nur im Team.“

Hintergrund:

Das Dezernat 4 für Soziales, Jugend und Integration ist eines von fünf Dezernaten im Landratsamt Biberach. Es umfasst unter anderem das Amt für Soziale Dienste, das Kreissozialamt, das Kreisjugendamt, das Jobcenter und das Amt für Flüchtlinge und Integration.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) informiert:

Vom Besenstiel bis zum Gartenzaun: Altholz richtig entsorgen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach (AWB) informiert über die richtige Trennung und Entsorgung von Altholz. „Die Unterscheidung zwischen belastetem und unbelastetem Altholz ist entscheidend für eine optimale Verwertung. Gleichzeitig gibt es dazu oft Fragen“, erklärt Frank Förster, Leiter des AWB. Entgegen der weitverbreiteten Annahme sind es nicht die Furniere oder Oberflächenbeschichtungen, die zu einer Einstufung als belastetes Material führen. Vielmehr ist die, meist nicht sichtbare, Imprägnierung entscheidend. Übrigens müssen kleinere Metallteile wie Scharniere oder Schlösser nicht extra entfernt werden. Diese werden über einen Magnetseparatoren in der Sortieranlage aussortiert und separat als Altmetall recycelt.

Als Faustregel gilt: Holzprodukte aus dem Innenbereich gelten meist als unbelastet, während Holz aus dem Außenbereich oft als belastet eingestuft wird. Zu unbelastetem Altholz zählen beispielsweise Besenstiele, Obstkisten oder Holzmöbel aus dem Innenbereich. Belastetes Altholz umfasst unter anderem Gartenmöbel, Holzzäune oder Konstruktionsholz. Im Zweifelsfall entscheidet das Annahmepersonal der Entsorgungseinrichtung vor Ort.

Die Entsorgungswege unterscheiden sich je nach Fraktion. Unbelastetes Altholz kann kostenlos auf Recycling- und Entsorgungszentren, Wertstoffannahmestellen und den meisten Grüngutsammelstellen abgegeben werden. Belastetes Altholz muss kostenpflichtig über die Entsorgungszentren in Biberach, Laupheim und Unlingen oder gewerbliche Entsorger entsorgt werden. Die Annahmestellen sind in der Abfall App Biberach und auf der Homepage des AWB hinterlegt. „Die richtige Trennung ermöglicht ein effizientes Recycling“, betont Frank Förster. Unbelastetes Altholz wird zu Hackschnitzeln und Holzspänen verarbeitet und für neue Holzwerkstoffe verwendet. Belastetes Holz wird thermisch verwertet, wobei Energie und Wärme gewonnen werden. Für detaillierte Informationen zur Entsorgung einzelner Holzprodukte empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb einen Blick in das Abfall-ABC der Abfall App Biberach.



Bei der Entsorgung von Altholz wird zwischen belastetem und unbelastetem Altholz entschieden. Belastetes Altholz wird thermisch verwertet, unbelastetes Altholz kann zu neuen Holzwerkstoffen verarbeitet werden. Das Annahmepersonal der Entsorgungseinrichtungen vor Ort hilft bei der richtigen Entsorgung.

Mit dem Kreisforstamt „Ameisen – Superhelden im Wald“ entdecken

Um „Ameisen – Superhelden im Wald“ geht es in einer spannenden Familienaktion des Kreisforstamts am Donnerstag, 16. Juli, von 14 bis 16 Uhr. Familien mit Kindern im Alter von sechs bis zwölf Jahren sind eingeladen, die beeindruckenden Fähigkeiten der Superhelden zu entdecken: Teamwork, Orientierung, Kommunikation und unglaubliche Stärke.

Bei einer kindgerechten Entdeckungstour beobachten die Familien Ameisenstraßen, erkunden den Aufbau eines Ameisenhaufens und erfahren, warum diese kleinen Tiere so wichtig für den Wald sind. Mit spielerischen Aktionen und Mini-Experimenten wird die faszinierende Welt der Ameisen für Kinder und Erwachsene gleichermaßen erlebbar.

Zu dieser kostenlosen Veranstaltung sind alle eingeladen, die Lust haben, die erstaunlichen Fähigkeiten und das geheime Leben der Ameisen zu entdecken. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur wetterangepasste Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Waldwege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden.

Für eine bessere Planungssicherheit bittet das Kreisforstamt um Anmeldung unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Die Plätze sind begrenzt. Die Familienaktion findet im Raum Aßmannshardt statt, der genaue Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekanntgegeben.

Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote im Landkreis Biberach liegt im Juni unverändert bei 2,8 Prozent

Im Juni 2026 wurden im Landkreis Biberach 3.389 Arbeitslose gezählt. Dies sind 46 weniger als im Mai (-1,3 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 62 gestiegen (+1,9 Prozent). Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 2,8 Prozent, vor einem Jahr lag sie bei 2,7 Prozent.

Unverändert weist der Landkreis Biberach die niedrigste Arbeitslosenquote aller Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg aus. Gefolgt wird der Landkreis vom Alb-Donau-Kreis mit einer Quote von 3,1 Prozent. Bundesweit haben im Juni 13 Kreise – alle in Bayern – eine niedrigere Arbeitslosenquote.

Bei der örtlichen Agentur für Arbeit, welche überwiegend Kurzzeitarbeitslose betreut, waren im Juni 2026 1.837 Arbeitslose registriert. Dies sind elf Personen weniger als im Mai 2026 (-0,6 Prozent). Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zahl der Arbeitslosen um 130 Personen erhöht. Dies entspricht einer Steigerung um 7,6 Prozent. Beim Jobcenter des Landkreises, das Personen mit Anspruch auf Bürgergeld betreut, hat sich die Zahl der Arbeitslosen im Juni 2026 im Vergleich zum Mai 2026 um 35 Personen auf 1.552 verringert (-2,2 Prozent). Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 68 Personen gesunken (-4,2 Prozent).

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf Bürgergeld hat sich im Juni im Vergleich zum Mai um 45 auf 2.278 Haushalte verringert. Gegenüber Juni 2025 ging die Zahl der betreuten Bedarfsgemeinschaften um 10,4 Prozent zurück (-263).

Im Juni 2026 bezogen insgesamt 4.593 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Biberach Bürgergeld, 629 weniger als vor einem Jahr. Um ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen, werden vom Landkreis 394 Personen (Vormonat: 396) durch soziale flankierende Leistungen, wie Kinderbetreuung, psychosoziale Betreuung, Sucht- oder Schuldnerberatung bei der Integration auf den ersten Arbeitsmarkt unterstützt.

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“:

Betriebsbesichtigung zum Thema „Nachhaltige und leckere Gemüsevielfalt“

Zu einer Betriebsbesichtigung zum Thema „Nachhaltige und leckere Gemüsevielfalt“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) ein. Die Besichtigung findet am Montag, 20. Juli 2026 von 16 bis 18 Uhr bei der Gemüsegärtnerei Mohrrübe GbR in 88484 Gutenzell-Hürbel, Gutenzeller Str. – Ortsausgang Richtung Gutenzell auf der linken Seite statt. IM Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ sol-



len die Wertschätzung für heimische Produkte und der Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern gestärkt werden.

Die Betriebsleiter Carolin Dreyer und Thomas Mohr veranstalten für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher eine Gärtnerbesichtigung mit Informationen zur Anbaumethode und den verschiedenen Gemüsekulturen. Die Referentin der B-EA Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort. Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs plus Rezept betragen 15 Euro pro Person.

Die Anmeldung ist bis Mittwoch, 15. Juli 2026, online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

32,6 Millionen Euro Sparpaket

Kreistag beschließt Handlungsempfehlungen der Haushaltsstrukturkommission

Der Kreistag Biberach hat heute Einsparungen in Höhe von 32,6 Millionen Euro für den Finanzplanungszeitraum bis 2029 beschlossen. Damit folgt der Kreistag weitgehend den Empfehlungen der eigens eingesetzten Haushaltsstrukturkommission. Die Empfehlungen waren zuvor in den Ausschüssen beraten worden und wurden nun mit wenigen Änderungen vom Kreistag mehrheitlich beschlossen. Der Kreistag hatte die Verwaltung im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2026 damit beauftragt, zusammen mit einer externen Begleitung, Vorschläge für Einsparungen zu erarbeiten. Dazu wurde eine Haushaltsstrukturkommission eingesetzt, welche die Vorschläge in drei Sitzungen beraten hat. Anschließend wurden die Empfehlungen dem Kreistag und seinen Ausschüssen als Grundlage für die Vorbereitung des Doppelhaushalts 2027/2028 zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Kreistag verfolgt mit den Einsparmaßnahmen das Ziel die Kreismulage zu stabilisieren, um die finanzielle Handlungsfähigkeit sowohl der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, als auch des Landkreises selbst zu erhalten.

Die Notwendigkeit der Maßnahmen ist mit der dramatischen Finanzentwicklung bei den Kommunen begründet. Landrat Mario Glaser betonte vor dem Beschluss: „Auch wir im Landkreis Biberach sind, trotz unserer eigentlich soliden Steuerkraft, am Limit. Die Sozialausgaben, auf die wir kaum Einfluss haben, explodieren förmlich. Das wurde neulich beim Aktionstag „Kommunen am Limit“ deutschlandweit sichtbar. Tarifsteigerungen und Energiekosten tun ihr Übriges.“ Die beschlossenen Einsparungen verteilen sich auf unterschiedliche Handlungsfelder und betreffen verschiedene Gruppen. So werden diverse Förderungen und Zuschüsse pauschal gekürzt oder entfallen bis zu einem Betrag von 500 Euro ersatzlos. Die betroffenen Vereine und Institutionen wurden im Vorfeld von der Kreisverwaltung schriftlich informiert. Ab dem Schuljahr 2026/2027 entfällt die Eigenanteilsbefreiung in der Schülerbeförderung. Davon sind viele Familien unmittelbar betroffen. Außerdem hat sich der Kreistag dafür ausgesprochen, den Ehrenamtspreis und den Kulturpreis nicht fortzuführen.

Daneben werden jegliche Zuschüsse des Landkreises für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden eingestellt. Die Entscheidung resultiert aus dem von der Haushaltsstrukturkommission definierten Grundsatz „Kein Kreisgeld für gemeindliche Aufgaben“. So werden die Stellen der Schulsozialarbeit in den Städten und Gemeinden ab dem Schuljahr 2027/2028 nicht mehr vom Landkreis bezuschusst. Bei den kreiseigenen Schulen wurden Einsparungen bei der Schulausstattung beschlossen. Auch für die Kreisverwaltung wurden erhebliche Einsparungen festgelegt. Neben diversen Einsparungen der Sachkostenausstattung und der Unterhaltungsmittel für kreiseigene Gebäude, hat der Kreistag den Abbau von 18,5 Personalstellen beschlossen. Gleichmaßen hat sich das Gremium verschiedenen Empfehlungen zur Weiterführung bestimmter Leistungen angeschlossen.

„Niemandem in diesem Gremium fällt es leicht, solche Kürzungen zu beschließen, die viele empfindlich treffen – wie etwa bei der Zuschussung des Schülerverkehrs.“ bewertet Landrat Mario Glaser die Entscheidungen. „Aber diese Konsolidierung ist eine notwendige Investition in unsere Zukunft. Wir sparen heute, um auch zukünftig handlungsfähig zu sein. Wir schaffen die finanzielle Grundlage, um zentrale Zukunftsprojekte wie beispielsweise Investitionen im Schulbereich kraftvoll anzupacken.“ so der Landrat. Gleichzeitig gab er

bereits Einblick, dass weitere Steigerungen der Personal- und Sozialkosten erwartet werden.

Alle Informationen zu den Einsparungen sind in den Sitzungsunterlagen im Bürgerinfoportal des Kreistags unter <https://service.biberach.de/buergerinfo> zu finden.

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt ein:

Dialog zum Thema „Nach dem Beruf: Segel neu setzen“

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt für Mittwoch, 15. Juli von 15 bis 17 Uhr zur Veranstaltung „Nach dem Beruf: Segel neu setzen“ ein. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Sprechen und Zuhören“. Im Mittelpunkt stehen der Austausch über den Übergang in den Ruhestand, neue Perspektiven nach dem Berufsleben und die Frage, was Menschen in dieser Lebensphase trägt, bewegt und ihnen Orientierung gibt. Mit dem von Mehr Demokratie e.V. entwickelten Dialogformat „Sprechen und Zuhören“ kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kleinen Gruppen miteinander ins Gespräch. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen, aufmerksam zuzuhören und Verständnis füreinander zu fördern.

Eingeladen sind alle Interessierten, die neugierig auf andere Perspektiven sind und das Dialogformat „Sprechen und Zuhören“ kennenlernen möchten. Moderiert wird die kostenfreie Veranstaltung von Gertraud Koch, Altenhilfefachberatung, Landratsamt Biberach, und Maria Willburger. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9, Großer Sitzungssaal im Erdgeschoss im Hauptgebäude statt. Weitere Infos auf www.biberach.de

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet am Mittwoch, 15. Juli, den Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch“ an. BEKI-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern darüber, was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können. Der Vortrag im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) findet von 16 bis 17.30 Uhr statt und ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Abwechslungsreich frühstücken und snacken

#coffeebreak: Ernährungsworkshop vermittelt Azubis praktische Ideen für den Alltag

Wie lässt sich gesunde Ernährung einfach in den Arbeitsalltag integrieren? Beim Workshop „#coffeebreak“ in der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) kamen kürzlich Auszubildende der Stadt Biberach zusammen und informierten sich über alltagstaugliche und abwechslungsreiche Frühstück- und Snackrezepte. Die Teilnehmenden erhielten praktische Tipps und einfache Lifehacks für eine ausgewogene Ernährung und setzten diese direkt in der Zubereitung unterschiedlicher Speisen und Snacks um.

Unter der Leitung von B-EA-Referentin Sabine Abfalß bereiteten die Auszubildenden an vier Stationen einfache wie gesunde Mahlzeiten zu und probierten verschiedene Rezepte aus. Auf dem Speiseplan standen unter anderem Müslibowl, Nudelsalat, Eiweißbrot und ein selbst gemachter Energyshake. Beim gemeinsamen Verzehr der Gerichte tauschten sich die Auszubildenden über die dazugewonnenen Kocherfahrungen aus. Das Fazit: Eine bewusste und abwechslungsreiche Ernährung ist einfach, planbar und macht Spaß.

Der Workshop „#coffeebreak“ ist Teil des Ernährungsbildungsprogramms „#easyfoodbw“ des Landesentrums für Ernährung Baden-Württemberg. Das Programm richtet sich an junge Erwachsene und vermittelt alltagsnahe Kenntnisse zu einer gesundheitsfördernden, genussvollen und nachhaltigen Ernährung.

Grundlagen des Kochens und Backens lernen:

Nächster Kinderkochkurs an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zum Start in die Sommerferien

Zwölf Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren haben kürzlich an einem Kinderkochkurs der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) im Landwirtschaftsamt teilgenommen. Dabei lernten sie den Umgang mit Lebensmitteln und Küchengeräten kennen und bereiteten verschiedene Gerichte selbst zu. In dem Kurs „Kochen, Backen – gar nicht schwer“ standen unter anderem selbstgemachte Spätzle, Gemüsewaffeln und rote Grütze auf dem Speiseplan. Die Kinder bereiteten Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts eigenständig zu und erlernten dabei mit viel Freude und Interesse die Grundlagen des Kochens und Backens. Im Anschluss verspeisten die stolzen Nachwuchsköchinnen und Nachwuchsköche ihre selbst geschaffenen Kreationen mit großem Genuss.

Die nächste Gelegenheit, an dem Kinderkochkurs der B-EA teilzunehmen, gibt es am Freitag, 31. Juli 2026. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Klöppeln, Weben, Spinnen – Woll- und Stoffmarkt im Museumsdorf

Am Sonntag, 12. Juli, lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 18 Uhr zum Woll- und Stoffmarkt ein. Zwischen historischen Gebäuden und sommerlicher Dorfatmosfera erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Tag rund um textile Handwerkskunst, kreative Ideen und traditionelle Techniken.

An mehr als 60 Ständen präsentieren Ausstellerinnen und Aussteller handgefärbte Wolle, hochwertige Garne, alte und moderne Stoffe, Filzarbeiten, Mode, Accessoires und viele weitere handgefertigte Produkte. Das vielfältige Angebot richtet sich an erfahrene Handarbeitsbegeisterte ebenso wie an alle, die auf der Suche nach besonderen Materialien, Geschenkideen oder kreativen Anregungen sind.

Traditionelle Handarbeit hautnah erleben

Ein besonderer Schwerpunkt des Woll- und Stoffmarkts liegt auf den Vorführungen historischer Handwerkstechniken. Im gesamten Museumsdorf zeigen erfahrene Handwerkerinnen und Handwerker ihr Können und geben Einblicke in Fertigkeiten, die heute nur noch selten zu sehen sind. So können die Gäste unter anderem Weberinnen am Webstuhl, Klöpplerinnen, Spinnerinnen sowie Expertinnen für Kreuzstich und andere Stickarten bei ihrer Arbeit beobachten. Auch Bandweben, Haarflechten, die Herstellung von Knöpfen, Haar- und Fischernetzen oder das Arbeiten an einer historischen Sockenstrickmaschine werden vorgeführt.

Ausprobieren, austauschen und genießen

Viele Angebote laden dazu ein, selbst kreativ zu werden. Kinder und Erwachsene können historische Webstühle ausprobieren, Baumwollsäckchen färben, filzen, basteln oder in der Wollwerkstatt eigene Erfahrungen mit dem vielseitigen Naturmaterial sammeln. Bei der offenen Handarbeitsrunde stehen zudem das gemeinsame Arbeiten und der Austausch mit Gleichgesinnten im Mittelpunkt. Ergänzt wird das Programm durch eine Quilt- und Patchwork-Ausstellung im Tanzhaus. Zwischen Marktständen, Vorführungen und Mitmachaktionen sorgen frische Backwaren aus dem historischen Backhäusle, schwäbische Spezialitäten, Kaffee und Kuchen aus dem Dorfcafé sowie Dennete und Pizza für eine genussvolle Stärkung.



Am Sonntag, 12. Juli können Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf Kürnbach in die Welt von Wolle und Stoff eintauchen und die Kunst der Handarbeit erleben.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Spende vom Basar-Team

Am 17. Mai bekamen wir Besuch von Lisa Mahle und Sabrina Baur vom Basar-Team. Sie überraschten uns mit der Spende eines Rollers für den Kindergarten und eines Laufrad-Motorrades für die Krippe. Die Fahrzeuge sind seit der Spendenübergabe im Dauereinsatz und werden von den Kindern geliebt. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Basar-Team für diese großzügige Spende.

Die Kinder und das Team vom Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“



SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

Die Sonne vermessen auf der Zugspitze

Oberstufenschüler meistern alpine Exkursion in NWT und Erdkunde Für ein Mess-Praktikum hat sich der NWT-Kurs des Gymnasiums Ochsenhausen in diesem Jahr einen außergewöhnlichen Ort ausgesucht: Auf dem Gipfel der Zugspitze haben die Nachwuchs-Ingenieure mit selbst gebauten Messgeräten die Solarkonstante bestimmt. Dazu waren sie gemeinsam mit dem Geografie-Leistungskurs, weiteren interessierten Jugendlichen und den drei Lehrern Samuel Schwenk, Simon Maier und Tobias Beck zu Fuß zwei Tage lang auf den höchsten Gipfel Deutschlands gewandert.

Nach einem dritten Wander-Tag und der erfolgreichen Rückkehr zum Ausgangspunkt Garmisch-Partenkirchen freuten sich die 20 Teilnehmer aber nicht nur über erfolgreiche Messungen. Im Gepäck hatten sie auch viele Erkenntnisse zur Geografie des Wettersteingebirges, das Erfolgserlebnis, 60 Kilometer Wanderung und fast 3000 Höhenmeter erfolgreich bewältigt zu haben, und zahlreiche neue Erfahrungen wie die Nächte in den Bergen oder das Baden in der eiskalten Partnach.

Übernachtet haben die Jugendlichen mit ihren Lehrern auf der Reintalangerhütte – und hatten dabei auch noch die Möglichkeit, den Betrieb und die Herausforderungen einer autarken Alpenvereinshütte miterleben: Woher kommen Wasser und Strom? Wie geht man mit dem Abwasser um? Und wie verpflegt man jeden Tag weit draußen in den Bergen 120 hungrige Wanderer? „Wir freuen uns, dass wir unseren Oberstufenschülern diese Möglichkeiten und Eindrücke



auf der Zugspitze wieder anbieten konnten – das ist echt Lernen am echten Leben“ - freut sich der Erdkunde-Lehrer Samuel Schwenk. Vor drei Jahren hatte die Exkursion schon einmal stattgefunden und soviel Zuspruch erhalten, das sie nun eine Fortsetzung fand.



Gymnasium Ochsenhausen

Heiße Rhythmen bei heißen Temperaturen

Das Jahreskonzert des GO brachte über 100 Schüler auf die Bühne. Mehr als hundert Schüler begeisterten das Publikum beim diesjährigen Konzert des Gymnasiums Ochsenhausen. Und das mit einem bunten Mix aus Filmmusik, Lady-Gaga- und Madonna-Songs sowie einem Trip in die Siebziger und Achtziger. Damit alle auf dem Laufenden blieben, führten unter anderem Lilly Längle und Annika Buck unglaublich beschwingt durch das Programm – animierten schließlich sogar die Konzertbesucher zum Mittanzen. Den Auftakt des Abends machte der Nachwuchs der Bigband, die Youngstars, unter Leitung von Anna-Lena Eisele. Dabei ging es zuweilen schwungvoll und fetzig zu. „African Sketches“, ein afroamerikanisch inspiriertes Konzertstück für symphonisches Blasorchester von James Curnow, blieb den Zuhörern vor allem wegen der interessanten Registerwechsel der Bläsergruppen im Ohr. Im Anschluss zeigten die Chöre der Schule ihr Können. Sarah Baranja entlockte dem Doppel aus Ober- und Mittelstufenchor sowie den Young Voices besondere Klänge: In Jim Papoulis' „There is peace“ kam die Doppelchörigkeit schön zur Geltung. Dem fast wehmütigen Titel stellte Baranja den Madonna-Song „La isla Bonita“ gegenüber. Doch bei einer Hommage an die Achtziger blieb es nicht. Die Big Band nahm den Gedanken auf, als sie die Zuhörer in die Welt des Films entführte: Mit „Eye of the tiger“ von 1982 oder dem Titelthema aus James Bond wurde es den Nostalgikern ganz warm ums Herz. Den Abschluss machte die modernere Nummer „Skyfall“ aus dem gleichnamigen Bond-Film. Die musikalische Leiterin Sonja Ratzinger setzte als Gesangsso-listin auf Malin Bauer, die souverän ihren Part meisterte und deren Stimme die präsen-te Klangfülle der Band überhaupt nichts anhaben konnte. Dass die Kleinen ganz gut mit den Großen konnten, wurde an diesem Abend mehrfach deutlich. Dass aber die Youngsters von einst veritable Bigband-Spieler wurden, zeigte sich unter anderem an Jonathan Schell, der mit seinem Trompetensolo einen tollen Einstieg feierte. Und am Ende galt es schließlich auch von alt-

gedienten Musikern Abschied nehmen: Mit Sophia Besserer, Hannah Rostock und Niklas Ruf verlassen drei treue AG-Teilnehmer die Schule und erhielten Blümchen zum Dank.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller: **P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer**

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister,

Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
N.N.

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

E-Mail: sigrid.langer@drs.de

Öffnungszeit nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de



Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusInKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](#)

Beerdigungsbereitschaft

**12.07. - 14.07. P. Johannes-Bapt. Schmid O.Praem.,
Pfarrer, 08395/93699-11**

**15.07. - 18.07. Gordon Asare, Pfarrvikar
08395/93699-16**

Impuls zum 15. Sonntag im Jahreskreis

Das Gleichnis vom Sämann (Mt 13,1–23) erinnert uns daran, dass Gottes Wort immer ausgestreut wird – großzügig, verschwenderisch und ohne Vorbedingungen. Nicht jeder Boden bringt die gleiche Frucht hervor. Manches Wort wird überhört, anderes erstickt im Alltag, wieder anderes fällt auf fruchtbaren Boden und verändert das Leben.

Die Frage dieses Sonntags lautet daher nicht zuerst: *Wie gut ist der Samen?* Sondern: *Wie offen ist mein Herz?*

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 10. Juli

Tag der ewigen Anbetung in Ellwangen – Blutfreitag in Bad Wurzach

07.45 Hasl Schülertagesdienst
15.00 Rot Rosenkranz
16.00 Ellw Eucharistiefeier mit Krankensalbung u. Aussetzung des Allerheiligsten
19.00 Ellw Schlussandacht mit Sakramentalem Segen

Samstag, 11. Juli – Fest d. Hl. Benedikt v. Nursia, Ordensgründer, Schutzpatron Europas

19.00 Ellw Vorabendmesse (f. Richard Koch, wir gedenken auch Otto Christ, Maria u. Günter Bruchmüller, Hermann Kiefer u. verst. Eltern, Alois, Robert, Georg u. Maria Kiefer)

Sonntag, 12. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Karl Fäßler, wir gedenken auch Hans Fakler, Eugen Schöllhorn, Hans Häfele)
09.45 Berk Rosenkranz
10.15 Kreuzb Eucharistiefeier am Kreuzberg als Familiengottesdienst, mit Kinderchor und Bläsern des Musikvereins Rot (f. d. Leb. u. Verst. der SE)
10.15 Berk Wort-Gottes-Feier

10.15 Tann Eucharistiefeier (f. Bruno Wohnhaas, wir gedenken auch Josefa und Josef Kohler, Hans Anders)

11.30 Ellw Taufe Loris Welte

18.30 Berk Rosenkranz um den Frieden

Montag, 13. Juli – Hl. Heinrich u. Hl. Kunigunde, Kaiserpaar

19.00 Spind Lobpreis als Eucharistiefeier (f. Anton, Rolf u. Milo Kaiser u. alle verst. Angeh. d. Fam. Kaiser)

Mittwoch, 15. Juli – Hl. Bonaventura, Ordensmann, Kirchenlehrer

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Morgenlob

19.00 Wirr Eucharistiefeier (f. Emma Sonntag)

Donnerstag, 16. Juli – Sel. Irmengard, Äbtissin - Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel

07.30 Rot Schülertagesdienst

18.15 Illerb Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz

19.00 Illerb Eucharistiefeier

Freitag, 17. Juli

07.45 Hasl Schülertagesdienst

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 18. Juli

11.00 Tann Ministrantenprobe für alle Minis

19.00 Berk Vorabendmesse

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

09.30! Tann Pontifikalamt zum „Tannheimer Fest“ (Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel (Skapulierfest)) und Feier der Wiedereröffnung der renovierten Pfarrkirche mit Bischof Dr. Klaus Krämer, musikalisch gestaltet vom Projektchor, (f. die Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Pfarrer Günter Hütter) anschließend Gelöbnis-Prozession zur Lourdesgrotte mit dem Musikverein Tannheim und den Tannheimer Vereinen. Danach Stehempfang beim/im Kirchengemeindehaus für alle Gäste.

09.30 Tann Kinderkirche im Gemeindehaus

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden



Sonntag 12.07.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Maximilian Monreal – Joshua Wieland
Jens Hohendorf – Patrick Hohendorf

Samstag 18.07.

11.00 Uhr Probe für den Festgottesdienst

ALLE MINISTRANTEN

Sonntag 19.07.

09.30 Uhr Festgottesdienst zum Tannheimer Fest

ALLE MINISTRANTEN

Sonstige Informationen

Hl. Blutfest in Bad Wurzach am Freitag, 10. Juli 2026

Die Kirchengemeinde St. Verena Bad Wurzach, die Salvatorianer sowie die Stadt Bad Wurzach laden sehr herzlich ein, das Heilig-Blut-Fest mitzufeiern.

07.00 Uhr Beginn der Prozession

10.30 Uhr Pontifikalamt auf dem Gottesberg mit Abt Dr. Marianus Biber OSB (Benediktiner in Niederaltaich)

14.30 Uhr Bergpredigt auf dem Gottesberg mit Pfarrer Manuel Hammer (Heilbronn)

Kreuzbergfest als Familiengottesdienst am 12. Juli

In diesem Jahr waren am Kreuzberg zwischen Zell und Mettenberg größere Holzarbeiten angesagt. Nun ist soweit wieder alles hergerichtet, so dass wir das Kreuzbergfest als Familiengottesdienst am 12. Juli um 10.15 Uhr mit dem Kinderchor und Bläsern des Musikvereins feiern können. Nach dem Gottesdienst gibt es wieder eine Hockete. Vielen Dank an alle, die in den letzten Monaten viel Kraft und Energie für das Herrichten des Kreuzberges aufgebracht haben. Vergelt's Gott!



Trauercafé

Das Trauercafé der SE-Rot-Iller feiert am Dienstag, 14. Juli um 15.15 Uhr wieder einen gemeinsamen Gottesdienst. Dieses Mal in der Kirche „Zur Schmerzhafte Muttergottes“ in Illerbachen. Treffpunkt ist bis spätestens 15 Uhr in Tannheim (für Fahrgemeinschaften) oder wer direkt hinkommen möchte und mobil ist um 15.15 Uhr in Illerbachen in der Kirche.

Danach fahren alle gemeinsam nach Tannheim in das katholische Gemeindehaus zurück - um den Nachmittag mit Gesprächen, Getränken und kleiner Brotzeit ausklingen zu lassen. Danach verabschiedet sich das Trauercafé bis September in die kleine Sommerpause. Das nächste Trauercafé findet dann wieder am Dienstag, 8. September um 15 Uhr im kath. Gemeindehaus in Tannheim statt.

KGR Sitzung in Berkheim

Der Kirchengemeinderat Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 14. Juli um 20.00 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses

Am Mittwoch, 15. Juli 2026 findet um 20.00 Uhr im Pfarrstadel in Berkheim die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses statt. Dazu herzliche Einladung. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Besuch Freilichttheater „Welfs Erbe“ in Steingaden Samstag, 18. Juli 2026

Alle, die schon vor einigen Monaten eine Karte reservieren haben lassen, dürfen sich auf den nahenden Theater-Abend freuen.

17.00 Uhr Treffpunkt und Abfahrt in Rot an der Rot
Parkplatz bei der Schule mit dem Bus
18.30 Uhr Ankunft Wieskirche mit „Wallfahrt/
Besichtigung“ auf eigene Regie
19.15 Uhr Abfahrt Wieskirche
19.30 Uhr Ankunft Steingaden – Möglichkeit zum Imbiss
20.30 Uhr Premiere „Welfs Erbe“
23.30 Uhr Rückfahrt
Ca. 1.00 Uhr Ankunft in Rot an der Rot

„Tannheimer Fest“ mit Bischofsbesuch am Sonntag, 19. Juli 2026

Die Kirchengemeinde St. Martin im Rahmen des „Tannheimer Festes“ den Abschluss der eineinhalb-jährigen Kirchen-Instandsetzung und die Wiedereröffnung der Pfarrkirche St. Martin feiern. Auch wenn das Außengerüst bis dahin noch nicht weg ist, freuen wir uns sehr über den schönen und hellen Innenraum unserer wunderbaren Kirche.

Es freut und ehrt uns sehr, dass Bischof Dr. Klaus Krämer aus Rotenburg diesen frohen Anlass mit uns feiert und beim „Tannheimer Fest“ zu Gast sein wird. Das „Tannheimer Fest“ wird jedes Jahr um den 16. Juli herum, dem Gedenktag unserer Lieben Frau vom Berge Karmel begangen und nimmt Bezug auf die in Tannheim vor Jahrhunderten gegründete „Skapulierbruderschaft“.

Das Pontifikalamt in der Pfarrkirche beginnt um 09.30 Uhr, anschließend findet die Gelöbnisprozession zur Lourdes-Grotte statt. Danach sind alle zum Stehempfang in und um das Kirchengemeindehaus mit Getränken und Imbiss und zur Begegnung mit Bischof Klaus eingeladen.

Herzliche Einladung an die ganze Kirchengemeinde und an alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit!



Kinderkirche in Tannheim

Liebe Kinder zwischen 3 und 9 Jahren, wir laden Euch ganz herzlich zur Kinderkirche am Sonntag 19. Juli ein.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr zum Gottesdienst in unserer Pfarrkirche und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen und basteln ...

Eure Eltern holen Euch nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus wieder ab. Wir freuen uns auf Euch!

Das Kinderkirche-Team

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 04. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim
Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Fingerfood für das Tannheimer Fest

Das diesjährige Tannheimer Fest am 19. Juli verbinden wir mit dem Abschluss der Sanierungsarbeiten und dem gerüstfreien Feiern in unserer Pfarrkirche.

Wir freuen uns sehr, dass wir hierzu unseren Bischof Dr. Klaus Krämer begrüßen dürfen.

Um diesen Tag gebührend zu feiern, möchten wir im Anschluss an den Festgottesdienst und die Gedächtnisprozession einen Stehempfang beim Gemeindehaus gestalten.

Dafür suchen wir fleißige Hände, die uns mit Fingerfood unterstützen.

Egal, ob herzhaftes Snacks oder süße Leckereien – jede kulinarische Spende ist uns herzlich willkommen.

Sie möchten etwas beisteuern?

Nehmen Sie bitte mit Paul Ziesel (Tel. 1709 oder 01728312519, auch WhatsApp) Kontakt auf, damit wir die Vielfalt des Buffets besser planen können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Mitwirken zu einem erfolgreichen Tannheimer Fest.

Informationen



Der besondere Film in der Bücherei

Am **Freitag, 10. Juli, um 19.30 Uhr**, zeigt das Team der Bücherei in Rot den Film: **MARIANENGRABEN mit Luna**

Wedler und Edgar Selge.

Eine junge Frau und ein alter Mann, die beide in Trauer gefangen sind, fahren in einem alten Wohnmobil nach Italien. Sie will den Ort besuchen, an dem ihr jüngerer Bruder ertrunken ist, er die gestohlene Urne seiner Frau dorthin bringen, wo sie früher glücklich waren. Auf der Reise geraten die zwei zuerst sehr aneinander, bevor sie sich allmählich zu öffnen beginnen.

Das Road Movie nach dem gleichnamigen Buch von Jasmin Schreiber entfaltet sich zwischen einfühlsamen und herzlich-komischen Momenten, wobei die widerstreitenden Gefühle der Figuren durch das hervorragende Darsteller-Duo **Luna Wedler und Edgar Selge** vermittelt werden. Anfangs agieren beide verschlossen: „Na, wollen wir's mal nicht übertreiben,“ reagiert Helmut auf zu viel Nähe. Doch in Paula tobt nicht nur die Jugend, sondern toben auch widerstreitende Gefühle. Und die brechen sich Bahn. Die Erkenntnisse zur Trauer und zum Tod als Teil des Lebens sind nicht gerade überraschend, aber mit viel Gefühl in den Film eingeschrieben. Der Film wird von uns empfohlen als „Sehenswert ab 14 Jahren“. Wie immer trifft man sich um 19.30 Uhr im gemütlichen Raum der Roter Bücherei im Ökonomiegebäude. Herzliche Einladung! Eintritt gegen Spende



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach -
Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de
PfarrerIn Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,
E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de
Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de
Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen geru-
fen, du bist mein.“ Jesaja 43, 1

Samstag, 11. Juli

14.30 Uhr Friedhofscafé „himmelweit“,
Alter Friedhof, Leutkirch

Sonntag, 12. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfrin. i.R. Hönig, Tannheim

Mittwoch, 15. Juli

18.30 Uhr Feier.Abend.Brot, Gemeindehaus Aitrach

Donnerstag, 16. Juli

16.00 Uhr Jungschar für junge Leute zwischen 9 - 12 Jahren,
Pfarrhaus Leutkirch, Poststr. 16

Freitag, 17. Juli

15.00 Uhr Reparaturcafé, Gemeindehaus Aitrach

Samstag, 18. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, Aitrach

Sonntag, 19. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Rose, Aitrach
19.00 Uhr Erntebittgottesdienst
mit dem Bauernwerk u. Posaunenchor,
Pfr. Gerlach, Hof Lanquanz 1, Kißlegg

Herzlichen Dank für ein gelungenes Gemeindefest!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unser diesjähriges Gemein-
defest zu so einem schönen Erlebnis gemacht haben!

Unser Gemeindefest startete mit einem stimmungsvollen Gottes-
dienst im Freien, gehalten von Pfarrerin Rose und musikalisch beglei-
tet vom Musikteam unserer Gemeinde, diesmal verstärkt durch
Johanna Rothärmel. Danach ging es gesellig weiter. Bei freiem
Essen und Trinken durften wir gemeinsam feiern, wobei die Spen-
den in unsere Gemeindegemeinschaft fließen.

Musikalisch wurden wir den ganzen Tag bestens versorgt. Die
Jugendmusikkapelle HAITAL und das Vororchester begleiteten uns
durch den Frühschoppen und das Mittagessen, bevor der Schul-
chor der Grundschule Aitrach unter der Leitung von Dorle Tratsis
am Nachmittag für einen schönen Abschluss sorgte.

Ein solches Fest funktioniert nur im Team. Wir sagen von Herzen
Danke: allen Helferinnen und Helfern (ob bei Auf- und Abbau, in
der Küche, bei der Essens-/Getränkeausgabe oder dem Kinder-
programm), den fleißigen Kuchenbäcker/innen und der Kreisspar-
kasse Tannheim für die tollen Kletterbaum-Geschenke.

Feier.Abend.Brot

Ein inspirierender Abend wurde es am 6. Mai, als wir uns zum ers-
ten Feier.Abend.Brot in Aitrach trafen. Wir möchten es gerne wie-
derholen: zusammen essen und eintauchen in Themen und Fragen
- mal ernst, mal lustig, mal leicht, mal einfach so, ein Abend für Leib
und Seele. Wir laden ein am **Mittwoch, 15. Juli, 18.30 Uhr**, ins

Gemeindehaus nach Aitrach, Illerstr. 1. Einfach so. Zum Abendbrot
können alle gerne etwas beisteuern, das wir dann miteinander teil-
en. Für Getränke ist gesorgt.

KLOSTER BONLANDEN

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten
Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was
tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle
mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich her-
aus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad
Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,
Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20
Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Frei-
tag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster
Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster Bonlanden – „Besonderes Frühstück“

Sie, mit Familie, Freundeskreis ...

sind herzlich eingeladen, unser „Besonderes Frühstück“ zu genießen
von einem reichhaltigen Buffet mit besten regionalen Zutaten, wie:
knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst-
und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten,
Bio-Kaffee, Sonnentee, Säfte u.a. ... - jeden ersten Sonntag im
Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.

Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 02.08.2026.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren
Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN



Zum Vormerken: Serenadenkonzert der Jugendkapelle Iller- tal-Rottal

Zu einem stimmungsvollen Serenadenkonzert laden die Musikver-
eine aus Berkheim, Tannheim, Kirchdorf, Oberopfingen und Rot an
der Rot herzlich ein. Das Vororchester sowie die Jugendkapelle Iller-
tal-Rottal präsentieren

**am Sonntag, 19.07.2026 um 16:30 Uhr im Ökonomiehof in
Rot an der Rot** für ungefähr eine Stunde ein abwechslungsrei-
ches Programm.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die jungen Musikerinnen
und Musiker freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besu-
cher und einen gemütlichen Nachmittag und Abend in besonde-
rer Atmosphäre.



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Jugendfußball



B-Jugend: Letzter Spieltag um die Meisterschaft in der Kreisleistungsstaffel

Am Samstag, 20.06.2026, fuhren wir als Tabellenführer zum Tabellenzweiten nach Sigmaringen. Die SGM SV Sigmaringen/FC Laiz/FC 99 lag mit 2 Punkten Abstand hinter unserer SGM. Showdown um die Meisterschaft!!! Bei großer Hitze standen sich zwei Topmannschaften gegenüber und es gab am Anfang kein langes Abtasten. Das Spiel begann gleich mit hohem Tempo und Sigmaringen ging in der 16. Minute nach einem Eckball mit 1:0 in Führung. In einem schnellen uns ausgeglichenen Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten, blieb es bis zur Halbzeit bei der 1:0 Führung der Hausherrn. In der zweiten Halbzeit hatte unsere SGM mehr vom Spiel und erarbeitete sich gute Torchancen. Das Spiel wurde härter und es wurden viele gelbe Karten verteilt, sowie auch je 1x Gelb Rot für beide Mannschaften. Wiederrum durch einen Eckball erhöhten die Sigmaringer auf 2:0. Danach entwickelte sich das Spiel nur noch auf das Tor der Sigmaringer. Endlich fiel der hochverdiente Anschlusstreffer zum 2:1 in der 71. Minute für unsere überlegene SGM. Der Gegner kam nicht mehr gefährlich vor unser Tor und die SGM Iller/Rot konnte ihre Gelegenheiten nicht mehr in Tore ummünzen. Letztendlich blieb es bei einem heißumkämpften Sieg für Sigmaringen. Beide Mannschaften hätten die Meisterschaft verdient, jedoch kann am Ende nur eine Mannschaft gewinnen. Es bleibt nur noch ein sehr großes Lob an unser Team auszusprechen, welches eine hervorragende Saison gespielt hat. Top Leistung Jungs und Gratulation zur Vizemeisterschaft in der Leistungsstaffel.

Alexander Adam

Abteilung Faustball



Weitere 4 Punkte vor heimischer Kulisse

Am vergangenen Sonntag, den 5. Juli 2026 fand für die Tannheimer Faustballerinnen der erste Heimspieltag der Feldrunde statt. Dabei konnten die Damen sich 2 Siege und somit 4:0 Punkte erkämpfen und bleiben damit weiterhin an der Tabellenspitze der 2. Bundesliga Süd.

Im ersten Spiel gegen den TV Unterhaugstett 2 fand die Mannschaft zunächst nur schwer ins Spiel. Der immer wieder auftretende starke Wind erschwerte den Damen ein sauberes Aufbauspiel, sodass der erste Satz abgegeben werden musste. Im zweiten Satz fanden die Damen jedoch besser zu ihrem eigenen Spiel. Zwar konnte der Gegner eine zwischenzeitliche 9:3-Führung noch einmal deutlich verkürzen, dennoch wurde der Satz mit 11:9 gewonnen. Anschließend spielte die Mannschaft sicherer, reduzierte die Eigenfehler und bestimmte das Spielgeschehen. Obwohl es im letzten Satz noch einmal kurz spannend wurde, stand am Ende ein verdienter 3:1-Erfolg (6:11, 11:9, 11:3, 11:9).

Im zweiten Spiel für die Tannheimerinnen wurde das Spiel gegen den TSV Calw 2 zu einer richtigen Regenschlacht. Die Mannschaft ließ sich von den schwierigen Bedingungen jedoch nicht aus dem Konzept bringen. In allen drei Sätzen gelang ein guter Start mit einer frühen Führung, die konsequent ausgebaut wurde. Dank einer starken Abwehrleistung, eines sicheren Spielaufbaus und konsequenten Abschlüssen ließ das Team dem Gegner kaum Möglichkeiten ins Spiel zurückzufinden. Somit konnte ein souveräner 3:0-Sieg erspielt werden (11:6, 11:8, 11:6).

Ein großes Dankeschön gilt den zahlreichen Fans, die die Mannschaft vor Ort lautstark unterstützt haben.

Es spielten: Sarah Reisch, Jasmin Klang, Lara Engel, Simone Hummel, Ronja Fäßler, Annika Langlouis, Theresa Imhof und Selina Baur.

Mit nun 20:0 Punkten gehen die Damen nächste Woche Sonntag (12.07.) als Tabellenführer in den letzten Heimspieltag der Saison, wo sie auf die TG Biberach und den direkten Verfolger aus Staffelsheim, den nur 2 Punkte vom ersten Platz trennen, treffen. Wir freuen uns auch hier auf zahlreiche Zuschauer und freuen uns, an diesem Tag mit euch die Leistung der Saison feiern zu können.



Abteilung Turnen



Spaß ohne Grenzen am 28.06.2026

Am Nachmittag, nach der kleinen Vereinsmeisterschaft, fand zum zweiten Mal unser abteilungsinternes „Spaß ohne Grenzen“ statt. Trotz der heißen Temperaturen, folgten dennoch einige Familien der Einladung und waren gespannt, welche Spielstationen es in diesem Jahr geben wird.

Aufgrund der vielen lachenden Gesichtern, konnte davon ausgegangen werden, dass alle auf ihre Kosten kamen - die Kleinsten, die Größeren und auch die Erwachsenen.

Neben kühlen Getränken und Eis, gab es die Möglichkeit, sich unter dem Rasensprinkler zu erfrischen, was natürlich fast alle Kinder getan haben.

Jedoch trotzten die Kinder nicht der Temperaturen, und zogen immer wieder ihre Eltern in die Turnhalle, um zu zeigen, was sie alles an den dort aufgebauten Turngeräten können.

Es freut uns, dass diese Veranstaltung wieder mal so viel Freude brachte und wir bedanken uns bei allen Familien, die dabei waren.

Die Übungsleiter/innen der Abteilung Turnen





1. & 2. Klasse



3. & 4. Klasse

Kleine Vereinsmeisterschaft am 28.06.2026

Am Sonntagvormittag fand für die Turnkinder der 1.-4. Klasse eine kleine Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen statt. Gewertet wurde an den Geräten Sprung, Boden, Reck, Barren und Schwebelbalken. Hierbei nahmen insgesamt 5 Jungs und 20 Mädchen teil und zeigten, was sie in den letzten Monaten im Training gelernt haben. Hier die jeweils Erstplatzierten:

Jungenturnen:

1. Platz: Lias Borner
2. Platz: Dominik Baur
3. Platz: Jakob Fleck

Mädchen 1. & 2. Klasse:

1. Platz: Romy Bachhofer
2. Platz: Emilia Fleck
3. Platz: Milana Schütz (fehlt auf dem Foto)

Mädchen 3. & 4. Klasse:

1. Platz: Sophie Ebinger
2. Platz: Mila Villinger
3. Platz: Anya Bader

Weitere Kinder, die mitgemacht haben, waren: Philipp Albrecht, Benno Bischof, Frida Möhrle, Ella Ludwigs, Jana Häberle, Isalie Ludewig, Lelia Mertsch, Paula Lämmle, Pia Schilling, Sofia Maxim, Leia Braumüller, Mila Riegger, Ida Freisinger, Giulia Sofia, Luna Remondino und Clara Schaesberg.

Wir Übungsleiter sind mega stolz auf das, was alle Kinder an diesem Tag geleistet haben und dass sie sich getraut haben, mit zu machen. Die Übungsleiter/innen der Turngruppen der 1.-4. Klasse



Jungenturnen

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsrunde Ergebnisse

TA TSG Oberkirchberg - **TCT Herren 40**

TCT Damen - TA SV Aßmannshart

SPG Blautal - **TCT Damen 30**

1:5

2:4

5:1

Verbandsrunde Vorschau

11.07.2026

14:00 Uhr TA FV Schnürpflingen - **TCT Herren 40**

12.07.2026

09:00 Uhr TA FV Rot - **TCT Damen**

09:00 Uhr TA TSG Söflingen 2 - **TCT Damen 30**

Auswärtige Vereine

„Seniorentreff Silberperlen“ in Tannheim

Betreuungsgruppe der Ökumenischen Sozialstation Rot-tum-Rot-Iller e.V.

Ganz herzlich laden wir betreuungs- und unterstützungsbedürftige, demenziell veränderte oder einfach nur Geselligkeit suchende Menschen in unseren „Seniorentreff Silberperlen“ ein, um dort gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Sie als pflegender Angehöriger brauchen von Zeit zu Zeit eine „Verschnaufpause“,

Raum für eigene Interessen und eine Entlastung im Alltag?

Wir treffen uns jeden **Mittwoch von 08.30 – 12.00 Uhr**

in **88459 Tannheim – Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße 10**

Unser Angebot:

- Aktivierungs- und Jahreszeitliche Angebote
- Nachmittags- Kaffee und Kuchen mit Gesprächszeit
- Individuelle Förderung
- Fahrdienst wenn gewünscht

Anmeldungen und Fragen dazu gerne unter der Telefonnummer: 07352 – 923021

Alternativ gerne über E-Mail:

silberperlen@sozialstation-ochsenhausen.de



Gospelchor Aitrach

Ein musikalischer Sommerabend mit dem Gospelchor Aitrach Gospels, Spirituals und Afrikanische Lieder

Wir laden Sie herzlich zu einem musikalischen Abend in der Kirche ein.

Lassen Sie sich überraschen von unserem abwechslungsreichen Programm. Wir wollen mit Ihnen gemeinsam das Leben feiern, und einen schönen Sommerabend genießen.

Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich von unseren Liedern und Texten inspirieren.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns über jeden, der sich mit uns auf eine kleine musikalische Reise begibt.

Samstag, 25. Juli 2026 um 18:00 Uhr Einlass 17:00 Uhr

Pfarrkirche St. Gordianus und Epimachus Kirchgässle in 88319 Aitrach

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Ausflug zur Highline179 Brücke bei Reutte Tirol am Freitag, den 07. August 2026

Begleitet uns auf die Fahrt zur Highline179 Brücke bei Reutte Tirol. Vor Ort haben wird die Möglichkeit die 114 Meter hohe Brücke mit 360° Panoramablick zu überqueren oder auf den Wanderwegen die Burgruinen zu erkunden. Bei guter Sicht reicht der Blick weit über eine traumhafte Landschaft der imposanten Bergkette. Um den Moment zu genießen, steht Zeit zur freien Verfügung bereit.

Auf dem Heimweg um ca. 17.00 Uhr lassen wir den abwechslungsreichen Tag mit einem gemütlichen Zusammensein im Wirtshaus ausklingen.

Abfahrt: 08:00 Uhr Ellwangen, Marienheim
08:15 Uhr Rot/Rot, Parkplatz bei der Schule
08:30 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule

Fahrtpreis: Erwachsene 30 € / Kinder 15 €. Im Fahrtpreis ist das zweite Frühstück und die Busfahrt enthalten.

Die Fahrt findet bei mindestens 40 Teilnehmern statt.

Zum Ausflug sind alle Mitglieder und Interessenten eingeladen.

Anmeldung bis spätestens 27. Juli 2026 bei

Peter Rohmer: 08395 / 910982 oder 0163 2658444

Musikverein Dettingen/Iller e.V.

Partynacht mit den Illertalern beim Heimatfest Dettingen - Jetzt Tickets im Vorverkauf sichern!

Vom 14. bis 16. August 2026 findet das alljährliche Heimatfest in Dettingen statt.

Der Freitagabend, 14. August, steht in diesem Jahr erstmals unter dem Motto „Partynacht“ und das heißt: Feiern, Tanzen und beste Stimmung im Festzelt!

Mit den Illertalern erwartet euch ab 19:30 Uhr beste Livemusik, ausgelassene Stimmung und eine Nacht voller Partyhits und Stimmungsklassikern.

Sichert euch jetzt eine Eintrittskarte im **Vorverkauf für 9 Euro** (Abendkasse: 13 Euro).

Mit der **Aktion für 125 Euro** (zzgl. VVK-Gebühr) erhalten Gruppen **8 Eintrittskarten inkl. Tischreservierung** sowie **8 Getränkegutscheine** im Wert einer Maß Bier.

Der Vorverkauf läuft online unter **www.mv-dettingen.de/heimatfest** sowie bei der **Postagentur Stocker** in Dettingen.

Wir freuen uns auf eine unvergessliche **Partynacht!**

Musikverein Dettingen/Iller e.V.

Kreisverband Seniorenorchester Biberach (KVSO)

20 Jahre Kreisverband Seniorenorchester Biberach Einladung zum Frühschoppenkonzert „Senioren für Senioren“

Das Seniorenorchester des Blasmusik Kreisverbandes Biberach e.V. feiert dieses Jahr 20-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum möchten die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit ihrem Publikum feiern. **Unter dem Motto „Senioren für Senioren“ lädt das Orchester unter der Leitung von MD Ralf Kriz am Sonntag, 12. Juli 2026, von 10 bis 12 Uhr zu einem Frühschoppenkonzert im Freien ein. Veranstaltungsort ist das Bürgerheim Biberach, Parkplatz Mühlweg.** Die Besucher erwartet ein abwechslungs-

reiches Programm mit schwungvollen Märschen, Polkas, Walzern, beliebten Potpourris und swingenden Evergreens – perfekt, um in einen schönen Sonntag zu starten und sich auf das wenige Tage später beginnende Biberacher Schützenfest einzustimmen. Das Konzert kann nur bei trockener Witterung stattfinden. Bei unsicherem Wetter gibt es aktuelle Informationen auf der Homepage des Blasmusik Kreisverbandes Biberach e.V. unter www.bmkvbc.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

NEUE SPIELE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Colorino (2026/195; ab 2 J.)

(Mit farbigen Steinen die bunten Motivvorlagen einfach nachstecken. Fantasie und Kreativität ist bei den Schwarz-Weiß-Vorlagen gefragt. Ein Klassiker unter den Farb-Steckspielen ab 2 Jahren.)

Die 3 kleinen Schweinchen Deluxe (2026/52; ab 3 J.)

(Wie können sich die 3 cleveren Schweinchen am besten vor dem Wolf schützen? Helft ihnen dabei, sich in ihren Häusern zu verstecken. Mit Tipps für Eltern und 1 Kind ab 3 Jahren.)

Crococroco (2026/135; ab 3 J.)

(Das Krokodil hat Hunger. Möchtest du es füttern? Ein Gedächtnis- und Logikspiel ab 3 Jahren.)



Little Action (2026/196; ab 3 J.)

(Dschungelparty! Eine Pyramide bauen, kegeln, werfen und fangen. Viele kleine zu lösende Aufgaben um Medaillen zu gewinnen. Ein erstes Tolles Aktions- Koordinations- und Geschicklichkeitsspiel mit robust gestalteten Figuren die zum Spielen einladen, ab 3 Jahren.)

Puck Puzzle : Bist du bereit zu sehen, wie schnell du sein kannst (2026/53; ab 4 J.)

(Schau genau und schiebe bzw. puzzle dir die Lösung auf deinem Brett zusammen. Intelligentes Reaktions- und Konzentrationsspiel, für 2 Spieler ab 4 Jahren.)

SKYJO – Card Game (2026/207; ab 8 J.)

(Sammle über mehrere Spielrunden möglichst wenig Punkte. Niedrige Punkte zu sammeln bedeutet, Ausschau nach Karten mit möglichst kleinen und negativen Zahlen zu halten. Ein Kartenspiel ab 8 Jahren, geeignet für große Runden, für 2 bis 8 Spieler.)

Mischwald (2026/51; ab 10 J.)

(Im heimischen Wald ist einiges los. Tiere huschen auf den Lichtungen umher, suchen nach essbaren Pflanzen und Insekten. Lasst einen ökologisch ausgeglichenen Lebensraum für Flora und Fauna entstehen. Ein Kartenspiel für 2 bis 5 Personen ab 10 Jahren. Ausgezeichnet mit dem deutschen Spiele Preis 2024)



Film ab!

Der besondere Film in der Bücherei



Am **Freitag, 10. Juli, um 19.30 Uhr**, zeigt das Team der Bücherei:

MARIANENGRABEN mit Luna Wedler und Edgar Selge

Eine junge Frau und ein alter Mann, die beide in Trauer gefangen sind, fahren in einem alten Wohnmobil nach Italien. Sie will den Ort besuchen, an dem ihr jüngerer Bruder ertrunken ist, er die gestohlene Urne seiner Frau dorthin bringen, wo sie früher glücklich waren. Auf der Reise geraten die zwei zuerst sehr aneinander, bevor sie sich allmählich zu öffnen beginnen. FSK ab 12; von uns empfohlen als „Sehenswert ab 14 Jahren“

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr



ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de
FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: Mail: 08395/ 9589891
info@koeb-rot.de
 Internet: www.koeb-rot.de
 Instagram: @buecherei.rot
 Smartphone: App: bibkat

Nächster Blutspendetermin in Tannheim vormerken

Jetzt Blut spenden und Reise nach Barcelona gewinnen

NÄCHSTER TERMIN in 88459 TANNHEIM

Donnerstag, dem 23.07.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Straße 11

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Sommer, Sonne, Ferienzeit: Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Unter allen Lebensretter*innen verlost der DRK-Blutspendedienst fünf exklusive Reisen nach Barcelona.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3000 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentlassenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Aktion: Jetzt Blut spenden und mit etwas Glück den Sommer in Barcelona verlängern. Unter allen Blutspender*innen verlost der DRK-Blutspendedienst vom 13. Juli bis 21. August 2026 fünf exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Barcelona.

So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter: www.blutspende.de/barcelona

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden. Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen betont: „Besonders durch die Sommerferien können viele routinierte Spenderinnen und Spender nicht kommen. Wir freuen uns daher über jeden, der etwas Zeit erübrigen kann und Blut spendet, so dass alle Patientinnen und Patienten lückenlos versorgt werden können. Wer vor seiner ersten Spende nervös ist, bringt einfach einen Herzensmenschen mit. Gemeinsam Gutes tun, ist sowieso doppelt schön.“

Cúl Na Mara in Rot an der Rot

Die Band Cúl Na Mara kommt nach Rot an der Rot! Am Samstag, 25. Juli 2026, erwartet die Besucher ab 18:30 Uhr im Jugendhaus Rot an der Rot ein Abend mit Celtic Folk Rock. Tickets sind zum Preis von 10,00 € im Rathaus, im Jugendhaus St. Norbert Rot an der Rot oder per E-Mail unter rathaus@rot.de erhältlich.

Midnight Special in Rot an der Rot

Am Samstag, 12. September 2026, findet ein Konzert von „Midnight Special“ im Klosterhof Rot an der Rot statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr, Konzertbeginn um 20:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 5 € und wird an der Abendkasse bezahlt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Die Landjugend Haslach bewirbt die Bierinsel und Bar, der Förderverein der AHVS bietet Essen an. Besucherinnen und Besucher unter 16

Jahren dürfen die Veranstaltung nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten besuchen. Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Gäste und einen stimmungsvollen Konzertabend.

Spielzeugflohmarkt in der Turnhalle Berkheim

Samstag, 12. September, von 10:00 – 12:00 Uhr in der Turnhalle Berkheim

Von Kindern für Kinder:

Der 2. Berkheimer Spielzeug-Flohmarkt! Handeln, feilschen oder tauschen wie die Großen! Der **Berkheimer Spielzeug-Flohmarkt** ist eine gute Gelegenheit, das Kinderzimmer wieder einmal gründlich aufzuräumen, „neue“ Spielsachen zu entdecken und dabei lernen, mit Geld verantwortungsvoll umzugehen.

Mach mit und schenke deinen Spielsachen ein neues Leben oder komm vorbei und mach ein Schnäppchen!

Anmeldung zum Verkaufen unter: www.unser-ferienprogramm.de/gemeinde-berkheim

Jubiläums-FÄSCHT –

1150 Jahre Dettingen an der Iller

Am Sonntag, 12. Juli 2026, lädt die Gemeinde Dettingen an der Iller gemeinsam mit den örtlichen Vereinen zum großen Jubiläums-FÄSCHT auf dem Schulhof und rund um das Schulgelände ein. Beginn ist um 14 Uhr mit der Einweihung des erweiterten Schulanbaus.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie mit Schullallye, Kasperltheater, Ritterburg, Spielmobil, Rundfahrten im WM-Doppeldeckerbus, dem geöffneten Dorfmuseum mit Sonderausstellung sowie dem 5. Beachvolleyballturnier. Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine mit vielen Köstlichkeiten und für beste Unterhaltung spielt nachmittags der Musikverein Dettingen. Ab 18 Uhr verwandelt sich der Schulhof in eine stimmungsvolle Partymeile mit der Band „Friends Connection Collective“ und besonderen Getränke-spezialitäten.

Der Eintritt ist frei. Feiern Sie mit uns 1150 Jahre Dettingen an der Iller – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Jubiläumsveranstaltungen: 10.07. Fußball-Legendenspiel Sportplatz am Wasserturm, 11.07. Dorflallye der KLJB und Oldtimertreffen in Buchau.

Kirchberger Dorffest 11./12. Juli 2026

Das **Kirchberger Dorffest** findet dieses Jahr am Sonntag, den 12. Juli 2026 auf dem Parkplatz der Festhalle statt. Die örtlichen Vereine bieten im Anschluss an den Gottesdienst auf dem Festplatz wieder kulinarische Leckerbissen, ein musikalisches Rahmenprogramm, Kinderprogramm und Flohmarkt an.

Das Dorffest beginnt am Samstag um 18.00 Uhr mit einer Feierabendhockete mit den „Kirchberger Musikanten“ und den „1st Illertal Bag Pipers“. Hier gibt es auch wieder frisch gezapftes Guinness vom Fass und schottischen bzw. Kirchberger Whisky.

Über Ihren Besuch freut sich die Gemeinde Kirchberg mit allen mitwirkenden Vereinen und Gruppen.

PS: Es gibt auch wieder einen **Kinderflohmarkt** am Sonntag nach dem Gottesdienst! Alle Kinder sind zum Mitmachen eingeladen. Bitte Decke oder andere Sitzgelegenheit mitbringen.

Badesee Sinnigen

Hinweis an alle Besucherinnen und Besucher

Bitte beachten Sie die geltenden Parkregelungen rund um den Badesee. Immer wieder kommt es leider vor, dass Fahrzeuge im Parkverbot oder sogar in der Rettungszufahrt abgestellt werden. Dies behindert Einsatzfahrzeuge und gefährdet im Ernstfall die Sicherheit aller Badegäste.

Sollten Sie einen Parkverstoß feststellen, können Sie die Gemeinde bei der Dokumentation unterstützen. Hierfür können Sie ein Foto aufnehmen, auf dem **das Fahrzeug mit Kennzeichen sowie das entsprechende Verkehrszeichen (z. B. Park- oder Halteverbot) oder die blockierte Rettungszufahrt eindeutig erkennbar** sind. Nach Möglichkeit sollten zusätzlich Datum, Uhrzeit und der Standort angegeben werden. Die Fotos senden Sie bitte an:



info@kirchberg-iller.de

Die Gemeinde leitet die Hinweise an die zuständige Bußgeldstelle des Landratsamtes Biberach zur weiteren Prüfung weiter. Das Fotografieren zur Dokumentation eines möglichen Parkverstoßes und zur Weitergabe an die zuständige Behörde wird grundsätzlich als zulässig angesehen, sofern die Aufnahmen ausschließlich diesem Zweck dienen und möglichst keine unbeteiligten Personen abgebildet werden.

Grundsätzlich ist das Parken unter anderem verboten:

- im ausgeschilderten Halt- oder Parkverbot,
- in Rettungszufahrten und Feuerwehrezufahrten,
- vor Grundstücksein- und -ausfahrten,
- auf Geh- und Radwegen,
- sowie überall dort, wo andere Verkehrsteilnehmer behindert oder gefährdet werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihren Beitrag zu einem sicheren und geordneten Badebetrieb an unserem schönen Badensee in Sinningen.

Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben

Sommertreffen der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben

Am vergangenen Samstag haben sich knapp 20 betroffene Kinder mit deren Eltern bei Bad Waldsee getroffen. Der Ausflug der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe führte zur dortigen „Pini-Ranch – Natur- und Umweltpädagogik“.

Auf der „Pini-Ranch“ wird bereits seit 7 Jahren Natur- und Umweltpädagogik für Gruppen angeboten. Während sich die Erwachsenen in gemütlicher Runde unter dem schattigen Walnussbaum austauschen konnten, wurden die Kinder bei einem schönen Kinderprogramm betreut: Es wurde fleißig gebastelt und Mini-Ziegen und Hühner konnten gefüttert und gestreichelt werden. Die Klumpfuß-Selbsthilfegruppe hat ein Einzugsgebiet zwischen Ulm und Bodensee. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.klumpfuss-oberschwaben.de zu finden.

IHK Ulm

Selbstständig im Nebenerwerb

IHK-Veranstaltung am 09. Juli 2026

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, den 09. Juli 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptsächlich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Informationen für Existenzgründer

Wie wird aus einer Geschäftsidee ein Erfolg? Die IHK Ulm veranstaltet am Mittwoch, den 15. Juli, von 14 bis 18 Uhr einen Informationsnachmittag zur Existenzgründung. Es handelt sich hierbei um eine Präsenz-Veranstaltung mit der Möglichkeit zur Online-Teilnahme. Die Experten des StarterCenters der IHK geben an diesem Nachmittag Interessierten wichtige Hinweise zu persönlichen und fachlichen Anforderungen, zur Gewerbeanmeldung sowie zu Finanzierungsmöglichkeiten, Fördermitteln, Steuern und Versicherungen. Die IHK Ulm möchte mit dieser Veranstaltung die Entscheidung zur beruflichen Selbstständigkeit und die Planung des Unterneh-

mensaufbaus erleichtern. Außerdem werden die Teilnehmer mit der Ausarbeitung eines Businessplans vertraut gemacht und bekommen Tipps zur Kundengewinnung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/infonachmittag, Infos unter Tel. 0731 173-250 oder per E-Mail an startercenter@ulm.ihk.de.

Informationen zum Thema Existenzgründung können auch auf der Internetseite der IHK Ulm unter www.ihk.de/ulm/Existenzgruendung abgerufen werden.

Ungewöhnlich niedrige Wasserstände an der Donau bei Hundersingen

Am Pegel Hundersingen wurden für Ende Juni ungewöhnlich niedrige Wasserstände und Abflüsse gemessen. Am 29. Juni 2026 wurden ein Wasserstand von 34 cm und ein Abfluss von 4,27 m³/s registriert. Zum Vergleich: Der mittlere Jahresabfluss an diesem Pegel beträgt 26,6 m³/s. Damit führt die Donau aktuell nur rund ein Sechstel der durchschnittlichen Wassermenge.

Bemerkenswert ist vor allem der Zeitpunkt. Solch ausgeprägte Niedrigwasserverhältnisse treten an der oberen Donau üblicherweise erst im Spätsommer oder Herbst auf. Das bereits Ende Juni derart niedrige Abflüsse auftreten, ist ungewöhnlich. Der aktuelle Abfluss bewegt sich in einem Bereich, der zuletzt Anfang der 1990er Jahre erreicht wurde. Diese Niedrigwasserphase ist im gesamten südöstlichen Baden-Württemberg zu beobachten, besonders betroffen sind die Einzugsgebiete von Donau, Riß, Schussen und Argen. Landesweit weisen rund 57% der Pegel sehr niedrige bis extrem niedrige Wasserstände auf.

Ursache der aktuellen Entwicklung ist die seit mehreren Monaten anhaltende Niederschlagsarmut. Bereits der Mai verlief deutlich zu trocken und auch im Juni fiel nur etwa die Hälfte der üblichen Niederschlagsmenge. Im Einzugsgebiet der oberen Donau hat sich dadurch ein deutliches Niederschlagsdefizit aufgebaut. Gleichzeitig führen die hohen Temperaturen zu einer erhöhten Verdunstung, wodurch die Abflüsse zusätzlich zurückgehen.

Die Auswirkungen dieser niedrigen Wasserstände sind entlang der Donau deutlich sichtbar. So treten Kiesbänke hervor, flache Uferbereiche fallen trocken und kleinere Seitenarme führen teilweise nur noch wenig Wasser. Gleichzeitig steigen die Wassertemperaturen in den Gewässern deutlich an, was Fische und andere Wasserlebewesen vor zusätzliche Belastungen stellt.

Die zuständigen Behörden verbieten aktuell eine Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern, um diese Situation nicht weiter zu verschärfen. Nach den aktuellen Wetterprognosen werden die für die kommenden Tage erwarteten Niederschläge voraussichtlich nur zu einer kurzfristigen Entspannung führen. Für eine nachhaltige Verbesserung der Situation wären länger anhaltende und flächendeckende Niederschläge mit geringer Intensität, sogenannter Landregen, im gesamten Einzugsgebiet der Donau erforderlich. Bleibt die trockene Witterung bestehen, ist in den kommenden Wochen mit einer weiteren Verschärfung der Niedrigwasserlage zu rechnen.

Hintergrundinformationen:

Der bisher niedrigste gemessene Abfluss am Pegel Hundersingen beträgt 3,81 m³/s im November 1991.

Informationen über die aktuellen Niedrigwasserverhältnisse stellt das Land über das Niedrigwasser-Informationszentrum Baden-Württemberg unter Startseite - Niedrigwasser-Informationszentrum Baden-Württemberg bereit, dieses ist das Pendant der Hochwasservorhersagezentrale des Landes Baden-Württemberg, die für den Hochwasserfall landesweit Informationen bereitstellt.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Veranstaltungshinweis

Gesundheitsberufe im BiZ

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm findet am Donnerstag, den 23. Juli eine Veranstaltung zu Berufen im Gesundheitswesen statt. Vor Ort gibt es Informationen über Ausbil-



dungswege, Studienmöglichkeiten, Zugangsvoraussetzungen und berufliche Perspektiven zu Pflege- und Assistenzberufen über therapeutische Berufe bis hin zu akademischen Berufsfeldern. In halbstündigen Gastvorträgen geben regionale Arbeitgeber Einblicke in den Arbeitsalltag unterschiedlicher Einsatzbereiche und skizzieren mögliche Karrierewege im Gesundheitswesen. Los geht es um 13:00 Uhr, Veranstaltungsende ist 17:30 Uhr. Eingeladen sind alle an Gesundheitsberufe interessierten Menschen.

Das Vortragsprogramm

13:00-13:10 Uhr: Berufsberatung - Wir unterstützen dich
 13:10-13:40 Uhr: Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Heidenheim-Ulm
 13:50-14:20 Uhr: Universitätsklinikum Ulm - Akademie für Gesundheitsberufe
 14:30-15:00 Uhr: Internationaler Bund (IB) Süd - Berufsfachschule für Logopädie
 15:10-15:40 Uhr: Bundeswehr
 15:50-16:20 Uhr: Bernd-Blindow-Schulen Ulm
 16:30-17:15 Uhr: Diakonisches Institut Dornstadt: Heilerziehung und Pflege

Weitere Informationen sind bei Daniela Seeburger über Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder unter 0731 160-888 zu bekommen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
 08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
 Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

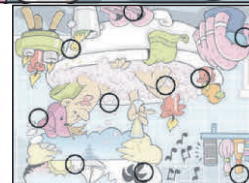
Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Finde die zehn Fehler!

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch zehn Veränderungen von dem Bild darunter. Welche sind es?

© Pietrzak/DEIKE 754R14R1



Ihr Ansprechpartner für das Mitteilungsblatt

Abonnement	abo@duv-wagner.de 07154 8222-20
Zusteller	zustellung@duv-wagner.de 07154 8222-20
Reklamationen	reklamation@duv-wagner.de 07154 8222-30
Anzeigen	anzeigen@duv-wagner.de 07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
 70806 Kornwestheim | 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Helfen Sie, zu helfen!

WER MACHT MICH SATT?

Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

www.kinderprojekt-arche.de

"Die Arche" Kinderstiftung Christl. Kinder- und Jugendwerk
 IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der **Gemeinde(n)**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-täglich
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

☐ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

WAGNER Druck + Verlag



© Dieter Hermenau/DEIKE

Mona & Tom Heimlich kopiert

Dem 14-jährigen Tom und seiner gleichaltrigen Freundin Mona kommt der Direktor des Schiller-Gymnasiums aus dem Lehrerzimmer entgegen. Dabei rutschen ihm die zehn Seiten der Physiklausur der Oberstufe aus der Hand. Das erkennt Tom sofort, als er die Blätter für ihn aufhebt. „Gestern Mittag habe ich diese Klausur in meinem Büro zur Probe gelöst!“, seufzt der Direktor aufgebracht. Das zeigen seine Lösungen auf den Blättern. „Dann musste ich um 12:30 Uhr zu einer Besprechung und habe die Klausur auf meinem Schreibtisch liegen gelassen. Als ich um 16:30 Uhr zurückkam, schien überhaupt nichts im Büro verändert. Doch dann hat heute jemand diese Fotokopie der gelösten Klausur ans Schwarze Brett im Foyer gehängt. Jemand hat sie gestern heimlich auf dem Kopierer im Lehrerzimmer kopiert. Das sieht man eindeutig an den Markierungen auf den Kopien.“ – „Das Gerät kann man doch nur mit einer speziellen Karte bedienen“, erinnert sich Mona. „Sie müssen eigentlich nur nachschauen ...“ – „... wer zwischen 12:30 Uhr und 16:30 Uhr kopiert hat, ich weiß“, sagt der Direktor. „Der Kopierer zeigt an, dass in der fraglichen Zeit mit dem Kopierausweis von Herrn Grotewohl, dem neuen Physik-Referendar, um 14:30 Uhr drei und um 16:13 Uhr sieben Kopien gemacht wurden. Und dann hat noch Frau Sinzig um 14:33 Uhr für die neun Teilnehmer ihres Kochkurses ein Rezept kopiert.“ – „Damit“, meint Mona, „ist doch alles klar.“

Wen hat sie im Verdacht?

750R24R2
Mainau/DEIKE

Lösung: Herr Grotewohl war's. Die Klausur hatte zehn Seiten, Grotewohl kopierte um 14:30 Uhr drei und um 16:13 Uhr sieben Blatt Papier, also insgesamt zehn Kopien. Frau Sinzig machte nur neun Kopien für die Teilnehmer ihres Kurses.

GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

MÜTTER
GENESUNGS
WERK



**Kuren für Mütter
und ihre Kinder.**

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

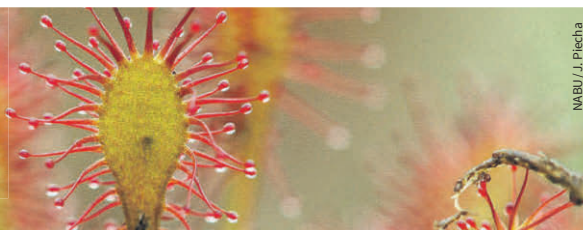
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

Hilfetelefon 116 016
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de



**Werden Sie
Moor-Pate!**



NABU / J. Flecha



NABU.de/moor-pate
Telefon: 030.284984-1574
E-Mail: paten@NABU.de



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0

Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

11.-12. Juli 2026

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)

Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefonisch

Allgemeiner Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116 117

Im Internet

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 9 - 18 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm, Mo. - Fr., 19 - 8 Uhr, Sa., Sonn- und Feiertag, 8 - 8 Uhr.

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 11. Juli:

- Rupertus-Apotheke, Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren,

Tel.: 08332 / 79 62 40

- Rats-Apotheke Schwendi, Hauptstr. 26, 88477 Schwendi,

Tel.: 07353 / 9 84 70

Sonntag, 12. Juli:

- Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach,

Tel.: 07565 / 9 80 70

- Apotheke Amendingen, Untere Str. 23, 87700 Memmingen,

Tel.: 08331 / 28 06

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr



„Business ohne Buffern? Geht ganz einfach.“

Mit dem stabilen Highspeed-Internet der NetCom BW ist Ihr Business zukunftsicher aufgestellt.



Kommen Sie ins
Glasfaserland!
netcom-bw.de/tannheim

Persönliche Vor-Ort-Beratung:

Wann? 14. Juli 2026

10:00 - 14:30 Uhr

Wo? Tannheimer Hoigarta,
Gebäude neben Rathaus,
Rathausplatz 2,
88459 Tannheim

Jetzt
Anschluss
sichern und bis
zu 2.000 €
sparen



Ein Unternehmen der EnBW